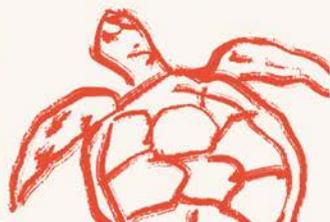


re.flect

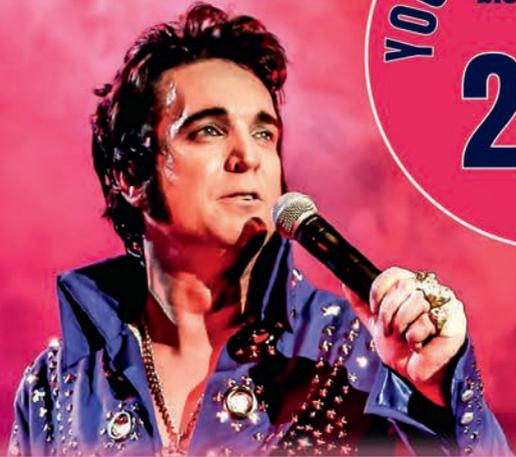
AUSGABE 117 UMSONST



REFLECT
.DE



YOUNGESTER TICKET
bis 27 Jahre
23€



LEGENDARY:

ELVIS

★ 12.09. - 09.11.2025 ★

Impressum:

Herausgeber:
reflect GmbH
Rotebühlstraße 66
70178 Stuttgart
Tel.: 0711/219 522 86
info@reflect.de
reflect.de
d @ reflectstuttgart

V.i.S.d.P.
Nina Hillengass
Chefredakteurin
Sarah Zimmermann
Layout
Nina Hillengass
Sarah Zimmermann

Vertrieb
Nina Adelhardt
Nina Hillengass
Michael Thilov
Sarah Zimmermann

Redaktion
Nina Adelhardt
Paulina Bahr
Inka Gasmann
Enna Kelch
Sabrina Kir
Mara Remmlinger
Joe Ulrich

Fotografinnen
Dominique Brewing
Druck
Sautter GmbH sauttede
Für Vollständigkeit und
Richtigkeit der Angaben
sowie unaufgefordert

eingesandte Materialien
und Infos wird keine
Gewähr übernommen.
Namentlich gekenn-
zeichnete Beiträge
gehen nicht unbedingt
die Meinung der
Redaktion wieder.

Mitarbeitende
der Ausgabe



Steffi Bauer

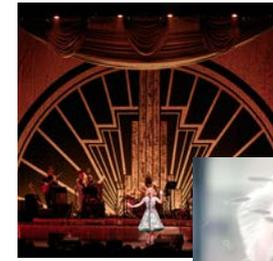
Die Illustratorin aus München hat exklusiv für uns ein Cover designt und stellt ihre Arbeit in „This is art“ vor. steffibauer.com

Dominique Brewing

Die Stuttgarter Fotografin hat nicht nur den „Stadtblick“ beigesteuert, sondern auch unser Team großartig in Szene gesetzt. dominiquebrewing.com

Mara Remmlinger

Die 27-jährige HdM-Studentin mit Fashion-Background unterstützt uns seit Anfang Juli in der Redaktion. Schön, dass du dabei bist!



- 4 Editorial
- 5 Herbstfavoriten: Colyn Heinze
- 6 richtig gute Drinks & Snacks
- 10 richtig gute Openings
- 12 richtig gute Leinwand-Highlights
- 14 richtig gute Events
- 20 Lokalrunde:
Hotzenplotz & Wild Bakers
- 22 This is art: Steffi Bauer
- 24 me in my bag: Mia Morgan
- 26 Streifzug: Berliner Platz
- 30 Stadtblick: Dominique Brewing
- 32 Interview: Demokratie feiern
- 34 Reise-Feature
- 38 richtig gute Partys
- 40 richtig gute Konzerte
- 46 Ausblick
- 46 Playlist #47: DJ Floppy Disk



Ihr Lieben,

Habt ihr den Hoodie schon ausgepackt oder könnt ihr das T-Shirt noch nicht gehen lassen? Ob Outdoor-Programm für **sonnige Herbsttage** oder **gemütliche Tipps** und **coole Events** drinnen, wir haben euch vorsichtshalber mal beides eingepackt. Auf den nächsten Seiten findet ihr jede Menge Inspiration, wie die nächsten Monate garantiert nicht langweilig werden.

Passend dazu glänzt unsere Herbstausgabe im **neuen Look**: Illustratorin Steffi Bauer hat mit unserem Input ein paar Stuttgart-Motive verewigt und damit nicht nur unser **Cover** verziert, sondern auch einen **Print und Jutebeutel** gestaltet, die ihr exklusiv bei uns erwerben könnt. Haltet einfach auf Instagram die Augen offen oder schreibt uns an info@reflect.de!

Außerdem haben wir selbst ein kleines Update im Gepäck: Nachdem wir vor Kurzem unser Design angepasst haben, hat jetzt auch unsere **Website reflect.de** eine Frischekur verpasst bekommen! Ab sofort findet ihr hier neben Veranstaltungshighlights und bewährten Formaten wie unserem Wochenendberater auch jede Menge **redaktionelle Empfehlungen** in Form von Listicles, mit denen ihr noch leichter die Stadt unsicher machen könnt. Lasst uns gerne euer Feedback da!

Viel Spaß mit der Ausgabe und einen tollen Herbst wünschen

Sarah, Nina & die gesamte re.flect-Crew

Liebe für ...

Vava Vilde & House of V vom 5. bis zum 9. September im Rententheater • Haus des Tourismus am Marktplatz hat jetzt geöffnet • zweite Filiale von Mókuska in der Calwer Passage • Clothing Swap"-Party im White Noise am 27. September • Neue Stadtbahnen • Freiluftkino vor der Villa Berg am 13. und 20. September • Fumes and Perfumes 12.0 ist back • Kinofest am 14. und 15. September • frittierte Pizza bei Pizze Fritta in Ludwigsburg • Tag der offenen Tür Prisma in Bad Cannstatt am 20. September

Keine Liebe für ...

Feinkost Panzer hat geschlossen • kein Basketball am Marienplatz ab 20 Uhr – Petition unterschreiben! • Schluss für den Stuttgarter Obdachlosen-Treff unter der Paulinenbrücke • Gastros, die schlechte Google-Bewertungen verschwinden lassen • grammatikalisch falsche Jugendwörter • Titus-Closing

von Colyn Heinze

„Der Spätsommer in Stuttgart ist fast schon meine Lieblingszeit. (...) Man nimmt sich mehr Zeit und hastet nicht nur von Event zu Event. Und es bleibt Raum, um ab und an raus aus dem Kessel zu fahren, was wir Stuttgarter ja hassen ...

Ehrenamtliche Eigenwerbung zum Start: Unsere Filmreihe „Cinema Futuro“ gibt's jeden zweiten Montag im Monat in den Innenstadtkinos. Mit Vorprogramm, außergewöhnlichen Filmen und Raum für Austausch. Direkt am 8. September mit der preisgekrönten rumänischen Tragikomödie „Kontinental '25“.

Wein-Season ist zwar immer, aber gerade die kommenden Monate sind natürlich Lese- und Besenzeit. Meine Favoriten: Michels Gauder Besen und Der Besen in meiner Homebase Degerloch bieten richtig ehrliche Küche und die schwäbische

Ur-Wohnzimmeratmosphäre. Auch nach Jahren noch ein Geheimtipp: die Spelunkerei in Wangen, mit einer der besten Weinkarten Stuttgarts und einem Top-Team. Wenn es ein paar Euro mehr sein dürfen: Das Waldhorn in Vaihingen-Rohr bietet exakt ein Menü. (...) Extrem gute Produkte, kreativ und für mich klar auf Sterne-Kurs.

Konzerte gehören zu jeder Jahreszeit, jetzt dann wieder eher drinnen: Ich freue mich sehr auf den Hamburger Rapper Yungpalo am 19.09. in der Schräglage. Der Sound ist New School und hat live eine krasse Energie.

Irgendwann wird's dann richtig Herbst und wir starten unser Festival Hotel Central: Mitte November gibt's zwei Wochen Konzerte, Party, Panels, super Leute, Kinovorstellung ... alles bald bei unserem etwas anderen Kulturverein auf Instagram!"



Colyn Heinze

Bezirksvorsteher Degerloch • 2. Vorsitzender Hotel Central e. V.

@colynho • @cinema_futuro

welcome-to-hotel-central.eu

Alle Tipps gibt's unter reflect.de/herbstfavoriten-colyn-heinze

EINE HALLE DER KÖSTLICHKEITEN

SEHEN, RIECHEN, SCHMECKEN.

www.markthalle-stuttgart.de [f/markthalle](https://www.facebook.com/markthalle) [@/markthalle_stuttgart](https://www.instagram.com/markthalle_stuttgart)



STUTTGARTER MARKTHALLE

OPEN
MO-FR
7:30-18:30
SA
7:00-17:00



Anstoßen,
probieren
und
genießen



Neue Bar am Marienplatz: Brother Louis

Filderstraße 61 • [brother_louis_bar](#)

Nur der Stuck an den Wänden und das offene Raumkonzept lassen die frühere Nutzung noch erahnen, dafür ist vor Kurzem ein neues Herzstück in die Räumlichkeiten des ehemaligen Madagascars eingezogen: ein großer, ovaler Tresen mitten im Raum. Der soll künftig als Treffpunkt für das vielfältige Publikum am Marienplatz dienen. „Wie auf einer Art Küchenparty – in WGs finden schließlich die besten Partys auch immer in der Küche statt!“ lachen die beiden Betreiber Tobias Lindner und Uwe Heine, die sich als Barchef und Geschäftsführer im Jigger & Spoon kennengelernt haben. Tobias erklärt: „Wir finden beide die Bistro- und Brasserie-Kultur im Elsass und dem Burgund spannend. Entspanntes Beisammensein, guter Wein, dazu ein paar Kleinigkeiten – das war unsere Inspiration.“ Seit April wird nun an der Umsetzung ihrer eigenen Vorstellung von Aperó-Kultur gearbeitet, noch im Herbst soll das Brother Louis eröffnen.

Mehr dazu ...
Lust auf persönliche Einblicke?
Gibt's bei allen Artikeln mit diesem Symbol
... auf [reflect.de!](#)

Mit französischer Handschrift: La Brasserie

Arnulf-Klett-Platz 7 (im Steigenberger Graf Zeppelin)
Di-Sa 17.30–22 Uhr • [labrasserie_stuttgart](#)

Mit „La Brasserie“ hat das Steigenberger Graf Zeppelin seinem früheren Restaurant „Zeppelino'S“ einen neuen Anstrich verliehen. Seit Mitte Juli bringt das Restaurant eine Prise Pariser Eleganz in das denkmalgeschützte Gebäude von 1931 gegenüber vom Hauptbahnhof. Am Herd steht Küchenchef Georgios Pappagiannis, der sich zuvor im Jaz in the City einen Namen gemacht hat und unter einem französischen Küchenchef lernte.

Seine Liebe zur Brasserie-Kultur zieht sich durch die Karte: Das Entrecôte vom Charolais-Rind mit handgeschnittenen Pommes gilt als Signature Dish, ebenso wie die modern interpretierte Crème brûlée. Die Brasserie soll ein Ort sein, an dem sich französischer Genuss mit einem Gefühl von Zuhause verbindet.



Pretty in pink: Flamingo Bar

Neue Brücke 6
[flamingo.bar_stuttgart](#)

Die ehemalige „Miami“-Bar an der Neuen Brücke wird als „Flamingo Bar“ zu einem Traum in Pink. „Ein bisschen kitschig, ein bisschen süß und doch grazios“, beschreibt es der Gründer Armen Shala, der auch hinter dem Oscho wenige Meter weiter steckt. Zusammen mit Architekt Steve Limburg vom Werkkollektiv hat er den Stil der neuen Location entwickelt. Bestellen kann man hier bald erstklassigen Wein, Champagner und klassische sowie neu interpretierte Cocktails. Die offizielle Eröffnung ist zwischen Mitte September und Oktober angedacht.

Tacos, Quesadillas und Tequila: Tacolega

Breitscheidstraße 20 • Mo-Do 11.30–23, Fr/Sa 16.30–0 Uhr
[tacolega-str.de](#)

Saftige Tacos, zart schmelzende Quesadillas und Nachos mit Salsa oder Guacamole, dazu Margaritas oder eine Paloma: Für Fans mexikanischer Küche gibt es eine neue Anlaufstelle in Stuttgart! Direkt am Berliner Platz, in der Breitscheidstraße 20, hat Tacolego eröffnet. Der Name setzt sich dabei aus den auf der Karte stehenden „Tacos“ und dem Wort „Colega“, spanisch für „Kollege“ oder „Kumpel“, zusammen. Zur Wahl stehen Tacos in den Varianten Birria mit würzig gegartem Rindfleisch, Carnitas mit geschmortem Schweinefleisch, Pollo mit saftigem Hähnchen oder Jackfruit als vegetarische Variante. Außerdem gibt es verschiedene Quesadillas, Tlacoyos Azules Frijoles Negros mit gebratenen Bohnen



und Gorditas de Chicharron mit Schweinebauch. Als Beilagen können u. a. Patatas Bravas, Maiskolben oder Nachos mit Dips sowie verschiedene Salsa-Varianten bestellt werden. Neben einem vielfältigen Sortiment an bekannten Getränken werden auch die mexikanische Limo Jarritos, die importierten Biere Pacifico und Modelo sowie verschiedene Cocktails und Longdrinks angeboten. Als Signature Drinks stehen z. B. die „Paloma de la Casa“ mit Tequila und Pink-Grapefruit-Limonade, verschiedene Margarita-Varianten, Hibiscus Gin Sour und „El Colega“ mit Rum, Aperol, Chipotle Likör, Limette, Mango, Orange Bitters und Pink-Grapefruit-Limonade zur Wahl. Außerdem gibt's natürlich auch Take-away.

Neuer Hotspot in der Calwer Straße: Relish Korean Street Food

Calwerstraße 31 • Mo-Sa 11.30–20.30, So/Feiert. 12.30–20.30 Uhr • [relish.stuttgart](#)

Wo zuvor Jones Donuts beheimatet war, liegt der Fokus mit Relish nun auf koreanischer Küche. Auf der Karte stehen Klassiker wie die Reisbowl Bibimbap, das Sushi-ähnliche Gimbap oder das würzig-scharfe Reiskuchen-Gericht Tteokbokki. Ergänzt wird das Angebot durch sogenannte Rabokki – eine Kombination aus weichen Reiskuchen und Instantnudeln wie Buldak Ramen oder Jajangmyeon. Außerdem gibt es Pizza mit Kimchi, scharfem Hähnchen oder nach Knoblauch duftendem Bulgogi. Hinter dem Konzept steht mit Geschäftsführer Tongshuo Miao ein bereits aus dem Don Ya in der Schulstraße bekannter Gastronom.



Bäckerei Schrade eröffnet Pop-up-Store: Bread Club

Kirchstraße 10 • Di-Fr 9.30–18, Sa 8–17 Uhr • [baeckerei.schrade](#)

Community für alle statt Gästeliste only: Die Bäckerei Schrade, bisher vor allem bekannt aus Möhringen, Degerloch und Sonnenberg, wagt sich in neue Gefilde und bringt mit dem temporären Pop-up-Store „Bread Club“ frisches Brot-Handwerk in die Stuttgarter Innenstadt. Direkt neben der Stiftskirche entsteht ein neuer Treffpunkt für Sauerteig-Fans, Kardamom-Bun-Liebhaber:innen und alle, die gerne guten Kaffee trinken. Entwickelt wurde das Pop-up von den drei Töchtern der Inhabersfamilie, die eigene berufliche und akademische Erfahrungen aus dem In- und Ausland einbringen.





Libanesisches Soulfood trifft Kaffee: Mana Café

Traubenstraße 45 • täglich 8–16 Uhr • @mana.dascafe

Unweit vom Hölderlinplatz hat das Mana Café seine Türen geöffnet und bringt frische Aromen und ein kleines Stück Levante mitten nach Stuttgart. Wo früher das Vicino residierte, trifft nun cremiger Kaffee auf libanesisches Comfort Food – serviert in einem liebevoll gestalteten Raum, der zum Verweilen einlädt. Auf der Karte stehen kleine Highlights wie warmes Fladenbrot mit geschmolzenem Käse und Za'atar – einer Gewürzmischung aus Thymian, Sesam und Sumach, die nicht nur satt, sondern auch glücklich macht.

Kombiniert mit einem hausgemachten Drink oder einem Flat White wird daraus eine dieser Mini-Auszeiten, für die wir den Stuttgarter Westen besonders lieben. Auch optisch passt das Mana Café perfekt ins Viertel: cleanes Interior, freundlicher Service und leckere Spezialitäten. Am Wochenende wird zudem ein libanesisches Frühstück mit allerlei Schälchen voller Köstlichkeiten serviert. Fest steht: Das Mana bringt gute Laune auf den Teller und ein bisschen Nahost-Flair ins Kaffeekränzchen.

Bye Bye Donuts, hello Bagels: Bagelhouse

Johannesstraße 35 • Mo & Mi–Sa 10–16, So 10–15 Uhr • @bagelhouse

Aus dem einstigen Donut-Hotspot Jones Donuts ist das Bagelhouse geworden. Betreiber Jonathan Mageot hat sich nach mehreren erfolgreichen Jahren für einen Neustart entschieden – mit weniger Zucker, aber mindestens genauso viel Liebe. Im Mittelpunkt stehen Bagel-Sandwiches in kreativen Kombinationen: vom klassischen „Rueben NYC“ mit Pastrami, Käse und Sauerkraut über die veganen Varianten mit Hummus, Falafel oder Avocado bis hin zu soften Omelette-Bagels für den Kickstart am Morgen. On top gibt's Pancakes, Granola-Bowls, Chia-Pudding, hausgemachte Kuchen und eine fancy Auswahl an Kaffee- und Matcha-Drinks.



Familienfreundliche Neueröffnung: Café PAUSA

Olgastraße 136 • Di–Mi 10–15, Do 10–18, Fr–Sa 9–18 Uhr • @paua.stuttgart

Seit Mitte Juli kann man das familienfreundliche Café PAUSA in seiner Altbau-Location in der Olgastraße unweit vom Fangelsbachfriedhof besuchen. Neben Kaffee und süßen Snacks findet sich auch ein liebevoll gestalteter Spielbereich. Außerdem ist ein Ladenkonzept integriert, das Kleidung, Geschenkideen und Praktisches für jedes Alter bereithält, darunter eine Secondhand-Ecke für Kinderklamotten in Kooperation mit dem Label Lil Peeeps. Dazu gibt's Getränke, Gebäck und hausgemachte Waffeln. Hinter dem Konzept steckt Sozialpädagogin und Mutter Rosa Bacher, die sich damit den Traum vom eigenen Laden erfüllt.



Flanieren und genießen:

Der Herbst im Dorotheen Quartier

Dorotheen Quartier

@dorotheenquartier • dorotheen-quartier.de

Warum nicht mal wieder im DOQU vorbeischaun? Der Herbst im Dorotheen Quartier bietet jede Menge Anlässe, den nächsten Besuch in ein besonderes Erlebnis zu verwandeln. Von Foodie-Highlights über Shopping-Inspiration bis zur Date-Night – hier kommen unsere Favoriten.

GOLDENE TAGE, COZY SPOTS – 5 HIGHLIGHTS IM DOQU:

Genuss pur beim Quartiersfest DOQU x Markthalle

am 20. September 2025

Wie ließe sich der Sommer schöner verabschieden, als mit einem gemeinsamen Quartiersfest: Von 11 bis 20 Uhr gibt es ein vielfältiges Programm mit DJ-Sound von Alegra Cole, Saxophonist Max Merseny, feinen Drinks, leckerem Streetfood und jeder Menge Highlights der teilnehmenden Partner:innen.



Late Night Shopping mit den Besties

am 8. November 2025

Stöbern ganz ohne Zeitdruck: Mit Öffnungszeiten bis 22 Uhr, attraktiven Rabattaktionen und stimmungsvoller Saxophon-Performance von Max Merseny wird der Samstag zur Shopping-Experience deluxe. Foodtrucks und Drinks machen den Abend perfekt.



Neue Stores und Experiences entdecken

Panera, Ice Ice Baby & the ramp space

Traditionelles Handwerk bei der florentinischen Uhrmacherkunst von Panera, Eis aus der eigenen Manufaktur von Ice Ice Baby oder ein Blick hinter die Kulissen der Lifestyle-Marke ramp – mit diesen drei Neueröffnungen gibt es jetzt noch mehr Gründe, im DOQU vorbeizuschauen!

Winter-Vibes mit den Fondue Bubbles

am 20. September 2025

Fondue im stylischen Winter-Glashaus? Ja, bitte! Käse und Gesellschaft im Warmen, während draußen die Lichter funkeln, gibt es ab Mitte November wieder bei den Fondue Bubbles. Am besten jetzt schon reservieren!

Weihnachtszauber am Heiligen Vormittag

am 24. Dezember 2025

Am besten schon mal vormerken: Von 10 bis 14 Uhr wird der Heiligabend im DOQU mit Food Trucks, einer Auswahl an heißen und kalten Getränken und Saxophon-Sound eingeleitet.

New in town: Diese Neuzugänge mischen die Stadt auf



Kunst und Komfort: FE50

Fritz-Elsas-Straße 50 • Di–Fr 11.30–19,
Sa 11.30–18 Uhr • @galeriez

Was früher lange als „Gemini“ Quelle für Goth- und Punk-Mode war, ist jetzt eine Wohlfühlstube für Kunst- und Designliebhaber:innen: FE50. Mit dem neuen Standort eröffnen Stefan Zimmermann von der Galerie Z im Westen und Wolfgang Stahl vom Interior-Store Pappé La Papp direkt nebenan gemeinsam einen Showroom, in dem zeitgenössische Kunst und Möbel aufeinandertreffen.

Die Idee? „Stefan nutzt die Wände, ich den Boden“, erzählt Zimmermann. Die beiden kennen sich seit Jahren: Zimmermann als Galerist, Stahl als Kunstkäufer. Neben der Galerie-Wohnung in der Johannesstraße 21, die weiterhin als Ausstellungsort bleibt, fahren sie nun zweigleisig: FE50 soll keine steife Galerie sein, sondern eine entspannte, einladende Wohnzimmer, in dem man sich hinsetzen, bleiben und vielleicht spontan ein Bild oder einen Sessel mitnehmen möchte.

Vinyl trifft auf Craft Beer: Ratzer Records & Beer

Hauptstätter Str. 154 • Do 11–20, Fr 11–22 &
Sa 11–20 Uhr • ratzer-records.de



Ob in der Paulinenstraße, im Leonhardsviertel oder zuletzt am Marienplatz – Ratzer Records war über vier Jahrzehnte ein musikalischer Treffpunkt, an dem Vinyl-Jäger:innen zusammenkamen, um sich auszutauschen. Mit dem Abschied von Karl-Heinz und Brigitte Ratzer Mitte August endete eine Ära – und doch beginnt nun mit Ratzer Records & Beer ein neues Kapitel. Ab Anfang September wird unter neuer Leitung nämlich wieder aufgesperrt: Stéphane Clerc und Arnulf Wöock, langjährige Stammkunden und gute Freunde der Familie, übernehmen den Laden am Marienplatz. Ihr Ziel: Die Institution, die viele auch sozial begleitet hat, mit einem frischen Twist weiterführen.

Zwischen den Regalen voller Vinyl wird ein Sortiment von 60 bis 80 Sorten Klein- und Craft-Bieren aus Deutschland, Europa und der ganzen Welt den Horizont erweitern und zum Probieren einladen. Auch das Programm bleibt lebendig: kleine Ladenkonzerte, Lesungen und mehr sind geplant. Den Auftakt macht der Stuttgarter Singer-Songwriter Themis, der am 26. September um 20 Uhr bei einer Solo-Akustik-Show sein aktuelles Album „Self Mythologie“ vorstellt.



Pilates-Studio für Tiefentraining: Élysio

Rotebühlstraße 183 • ab 27.09.25
elysiostudio.de

Mitten im Stuttgarter Westen schafft Trainerin Küllik Gil Mora-to mit Élysio ab Ende September einen Ort, an dem die klassische Pilates-Methode originalgetreu gelehrt wird. So sollen Wissen, Design und Wohlbefinden zu einer stimmigen Einheit verschmelzen. Das über 300 m² große Studio, architektonisch kuratiert von Cyrus Ghanaei, bietet dabei mehr als nur Work-out: Es ist ein Raum für Ruhe,

bewusste Rituale und Rückverbindung zu sich selbst. Dafür sorgen neben einer persönlichen Betreuung der frische Matcha oder ein Kaffee an der Health Bar und die Möglichkeit, sich nach der Stunde zu duschen und frisch zu machen. Trainiert wird in Einzelstunden oder Gruppenkursen – auf Gratz-Reformern oder klassisch auf der Matte, schwitzend im Hot Pilates oder fokussiert beim Yoga.



Im Herzen des Leonhardsviertels bietet das Boutique-Hotel seit November 2024 einen Rückzugsort für alle, die mittendrin sein wollen, ohne auf Stil und Komfort zu verzichten. Die 13 Zimmer des Hauses, darunter individuell gestaltete Räume mit Namen wie „Elephant“, „Flamingo“ oder „Monkey“, setzen auf klare Gestaltung, digitale Features und charmante Details.

Im Fokus stehen smarte Services wie ein digitaler Check-in, ein

24/7-Concierge via App sowie ein durchdachtes Raumkonzept mit moderner Technik. Ergänzt wird das Angebot durch eine stilvolle Lounge mit Rooftop-Terrasse, die nicht nur Hotelgästen als Rückzugsort dient, sondern auch kreativen Köpfen einen Platz zum Arbeiten, Austauschen oder einfach Runterkommen bietet. Ein besonderes Highlight ist der sogenannte „Viral Room“: ein Raum speziell für Content Creator:innen, mit fotogenem Design, um einzigartige Momente festzuhalten.

Einzigartiges Boutique-Hotel trifft auf urbanen Charakter im Leonhardsviertel

JUNGLE N°5

Mit dem JUNGLE N°5 hat in der Stuttgarter Innenstadt ein neues Boutique-Hotel eröffnet, das klassische Hotelstandards hinter sich lässt und stattdessen auf ein innovatives Konzept zwischen urbanem Lifestyle, digitaler Leichtigkeit und stilvoller Individualität setzt.

Der Standort ist bewusst gewählt: zwischen Weinstube und Szene-bar, zwischen Geschichte und Gegenwart, zwischen Alltag und Nachtleben. Mit der Weberstraße 5A knüpft das JUNGLE N°5 auch namentlich an das denkmalgeschützte Gebäude „Weber 5A“ an und führt die Historie des Hauses modern interpretiert fort.

Hinter dem Hotel steckt Gründer Julian Mergert – wir haben ihm ein paar Fragen gestellt:

Was unterscheidet das JUNGLE N°5 von anderen Hotels?

Das JUNGLE N°5 hat kein geringeres Ziel, als das „beste 0-Sterne Hotel der Welt“ zu sein. Mitten in der Innenstadt haben wir ein außergewöhnliches Boutique-Hotel geschaffen, das genauso einzigartig ist, wie das Viertel, in dem es steht. Nicht ohne Grund wurden wir erst kürzlich zum modernsten Boutique-Hotel Stuttgarts ausgezeichnet. Wir wollen unsere Gäste inspirieren – und nicht nur unterbringen!

Warum habt ihr euch fürs Leonhardsviertel als Standort entschieden?

Das Viertel ist aus meiner Sicht nicht nur eines der ältesten, sondern auch das mit Abstand spannendste Viertel der Stuttgarter Innenstadt. Hier prallen Geschichte und Gegenwart mit Vollgas aufeinander: Weinstuben und Szene-Bars, alte Cafés und trendige Restaurants. Oder, wie wir es nennen: „Jungle Rizz meets City Vibes“ – der ideale Startpunkt für unsere Gäste, die das Außergewöhnliche in zentraler City-Lage suchen.

Wie kamt ihr auf die Idee zum „Viral Room“ und weiteren Features?

Mit dem „Viral Room“ für Influencer schaffen wir im JUNGLE N°5 einen einzigartigen Hotspot. Denn heute will man Erlebnisse nicht nur haben, sondern auch teilen. Im „Viral Room“ werden einzigartige „Wow-Momente“ geschaffen, die direkt auf Instagram, TikTok oder Snapchat geteilt werden können! Ein einzigartiger Raum – exklusiv für unsere Gäste – den man so schnell nicht vergisst.

JUNGLE N°5

Wer in Stuttgart nach einer Unterkunft sucht, die nicht aussieht wie jede andere, aber trotzdem Komfort, gute Lage und smarte Ausstattung bietet, ist hier genau richtig. Und für alle, die direkt loslegen wollen:

Mit dem Rabattcode **REFLECT10** gibt's 10 Prozent auf die erste Buchung, die direkt über die Website des Hotels erfolgt.

📍 Weberstraße 5a
70182 Stuttgart
jungle5.de • @jungle.n5

Vorhang auf für cineastische Erlebnisse



Für Genre-Kinofans: 39. Fantasy Filmfest

10.–17.09.25 • Metropol Kino • ab 12 Euro • [fantasyfilmfest](#)

Das 39. Fantasy Filmfest bringt atemberaubende Landschaften und sonderbare Gestalten, Horrorgeschichten, Thriller, Sci-Fi, Anime und Live-Action ins Metropol. Neben dem Eröffnungsfilm „Good Boy“, locken epische Schlachten in „creation of gods II: demon force“, der Monster-Anime „nightmare bugs“ und eindruckliche Szenarien in „omniscient reader: the prophecy“ (Bild). Mit im Programm findet sich außerdem der Directors Spotlight „The Piano Accident“ von dem französischen Filmemacher Quentin Dupieux, eine Verfilmung des japanischen Games „EXIT 8“ und dem Abschlussfilm „Hi-Five“, einem koreanischen Sci-Fi-Actionmovie. Der Vorverkauf der Tickets hat bereits gestartet.

Superhelden live erleben: Marvel – Die Aus- stellung:

17.10.25–01.03.26 • urbanharbor |

MM Studios, Ludwigsburg •

Di, Mi, So/Feiert: 10–18, Do/Fr–Sa: 10–20 Uhr • [marvel-exhibition.com](#)



Was haben Thors Hammer, Captain Americas Schild und Iron Mans Anzug gemeinsam? Ab dem 17. Oktober sind sie – zusammen mit über 200 weiteren Originallexponaten – in Ludwigsburg bei „Marvel: Die Ausstellung – Universe of Super Heroes“ zu sehen. Statt nur im Kino oder via Streaming gibt's hier die volle Ladung Marvel zum Durchlaufen: Die Ausstellung, die in den USA bereits fast eine Million Besucher:innen angezogen hat, erzählt 85 Jahre Marvel-Geschichte – von den ersten Comics der Vierziger bis hin zu den Blockbuster-Filmen. Für Selfies stehen Black Panther, Hulk und Spider-Man in Lebensgröße bereit. Begehbare Kulissen, interaktive Elemente und ein immersives Sounddesign katalysieren die Besucher:innen direkt ins Marvel-Universum.



Weird, wild & wundervoll: Weird Week- ender:

20.–23.11.25 • Innenstadtkinos
[weirdwednesday.de](#)

Weirdos, aufgepasst! Der „Weird Weekender“ geht in die dritte Runde und macht Stuttgart Ende November wieder zur Hauptstadt des schrägen Kinos. In den Innenstadtkinos erwarten die Besucher:innen brandneue Indie-Produktionen und kultige Klassiker, dazu Gäste, Panels und echtes Festival-Feeling. Wie vielfältig das Programm ist, hat sich schon in den letzten Jahren gezeigt: Japanische Martial-Arts-Geistergeschichten treffen auf wilde Coming-of-Age-Abenteuer im Texas der 2000er und Sci-Fi-Dramedys von Festival-Newcomern.

Doch der „Weird Weekender“ ist mehr als nur Kino: Er ist ein Crossover von Filmemacher:innen, Genre-Fans und neugierige Festivalgänger:innen. Via Startnext kann man noch bis zum 31. Oktober 2025 die Kampagne unterstützen, um die Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Events und Programmpunkten zu finanzieren. Dabei stehen u. a. Shirts, Jutebeutel und Festivalpässe zur Auswahl, Marken können sich außerdem für eine Sponsoring-Rolle bewerben.



Genau das haben sich auch die Macher:innen der neuen „SUPER POP“-Limonade gedacht. „The drink of tomorrow“, wie die neue Limonade im knalligen Design heißt, verzichtet komplett auf Zucker und setzt stattdessen auf Ballaststoffe, Apfelessig und postbiotische Bakterienkulturen. Klingt vielleicht erst einmal ungewöhnlich, schmeckt aber wirklich rund: weniger süß als klassische Softdrinks, dafür mit einer fein-säuerlichen Note, die das Gefühl vermittelt, sich selbst etwas Gutes zu tun, ohne Abstriche im Geschmack zu machen.

Und was hat das Ganze mit Stuttgart zu tun? Hinter der Innovation aus der Dose steckt ein bereits vom Getränkeunternehmen UniBev bekanntes Team. Geschäftsführer Fabian Huber erklärt: „Gemeinsam wollen wir die Getränkebranche revolutionieren und mit Super Pop den Weg für gesunde, präbiotische Limonaden ebnen.“

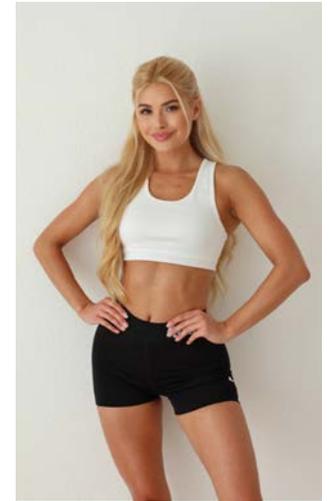
Eine Prise Design aus dem Kessel, ungetrübte Geschmacksknospen und jede Menge Ideenreichtum später steht also der neueste Softdrink bereit, der nicht nur den aktuellen Trend gekonnt aufgreift, sondern mutig noch einen Schritt weiter geht.

Damit hat die „SUPER POP“-Crew auch Fitness-Queen Pamela Reif überzeugt, die als Investorin mit an Bord ist und ihr Wissen aus Produktentwicklung und Marketing mit einfließen lässt. Die vier Sorten – Citrus Lemongrass Ginger, Passionfruit Mango, Grapefruit Kumquat und Pomegranate Raspberry – gibt es aktuell unter anderem bei Rewe, Edeka, Müller, dm und an verschiedenen Tankstellen. Der perfekte Drink nach einem Workout an der Calisthenics-Anlage am Südeimer Platz, beim Shopping-Stroll im DOQU oder für den nächsten Meeting-Marathon!



Pamela Reifs Drink of Tomorrow SUPER POP

Bewusste Ernährung, Unverträglichkeiten und Darmgesundheit – über all das sprechen wir heute ganz selbstverständlich. Mit SUPER POP kommt nun endlich ein Ballaststoff-Drink mit Apfelessig, postbiotischen Kulturen und null Zucker auf den Markt. Und Hand aufs Herz: Was ist ein healthy Lifestyle ohne das passende Spaßgetränk?



SUPER POP

- Citrus Lemongrass Ginger
- Passionfruit Mango
- Grapefruit Kumquat
- Pomegranate Raspberry.

Ab sofort überall, wo es gute Getränke gibt!

[superpop.io](#) • [@drinksuperpop](#)

Falling for Stuttgart: unsere Herbst-Highlights

Feuersee bleibt, Mailänder Platz kommt: Punschwald

ab 31.10.25 im W&W-Areal am Feuersee
ab 07.11.25 am Mailänder Platz
punschwald.de/stuttgart

Netflix kann warten – der Punschwald ruft! Und diesmal gleich an zwei Standorten. Nachdem sich der Punschwald am Feuersee bereits im vergangenen Jahr erfolgreich etabliert hat, stehen auch 2025 wieder 35 überdachte und beheizte Lauben sowie mehrere Hüttenbars für die Besucher:innen bereit. Neben Klassikern wie rotem und weißem Glühwein, Kakao und Feuerzangenbowle gibt es jede Menge weitere Punsch-Variationen – inklusive heißer Sommer-Best-ofs wie Aperol. Für den Hunger gibt's Raclette, Hüttenpizzen, Suppen, Eintöpfe und Knödel – und auf dem Grill brutzeln (auch vegane) Würstchen.



Neu in diesem Jahr: Ab Anfang November können Besucher:innen zusätzlich den Punschwald am Mailänder Platz entdecken. Zum winterlichen Ambiente gibt's musikalische Unterhaltung abseits von Weihnachts-Kitsch, Punsch in verschiedenen Variationen und leckere Stärkungen von süß bis deftig. Beide Locations können auch für private Veranstaltungen wie Weihnachtsfeiern oder Teamevents gebucht werden.

Lichterglanz in der Wilhelma: Christmas Garden

13.11.25–11.01.26 • Wilhelma • ab 16,90 Euro
christmas-garden.de/stuttgart

Was wäre die Weihnachtszeit ohne einen Besuch im „Christmas Garden“? Neben den Publikumslieblingen kann man sich auf neue Installationen freuen, die sich atmosphärisch in die Natur und Architektur der Wilhelma einfügen. Begleitet wird die Lichtshow von eigens für den „Christmas Garden“ komponierter Musik. Liebevoll dekorierte Weihnachtshütten laden zudem an verschiedenen Stellen des Rundwegs zu Glühwein und Punsch ein. Auch nach Weihnachten kann man den illuminierten Pfad noch besuchen: Bis zum 11. Januar 2026 ist geöffnet.



Die Nerds expandieren: Comic Con

29./30.11.25 • Messe Stuttgart • 40 Euro • comiccon.de

Die Comic Con Stuttgart wird größer! Erstmals auf vier Hallen verteilt, sind eine LEGO-Ausstellung, ein RETRO-Bereich und eine Filmauto-Area neu mit dabei. Dazu kommen Programm, Artists und Aussteller:innen zu allerlei Fandoms, Games und Filmen, darunter eine Gaming Zone, das Cosplay Kingdom, die „Star Wars“-Themenwelt „GALACTIC CANTINA“, die Queer Avenue, eine Trading-Card-Area und ein Horrorbereich. Zu den Gästen gehören u. a. „4 Blocks“-Star Kida Khodr Ramadan, Bestsellerautorin Claudia Gray aka Amy Vincent sowie Argus-Filch-Darsteller Walder Frey.



Queen-Musical feiert Comeback: We Will Rock You

ab 17.10.25 • Stage Palladium Theater • ab 59,99 Euro
stage-entertainment.de

„Is This the Real Life?“ – heißt es ab Oktober im Palladium Theater. Das Queen-Musical „We Will Rock You“ kehrt nach 15 Jahren zurück nach Stuttgart und verspricht neben Welt-hits wie „Bohemian Rhapsody“, „Don't Stop Me Now“ und „Somebody to Love“ eine neue Inszenierung des Rock-Revivals mit Originalsongs. Das Musical spielt in einer Zukunft, die unserer aktuellen Gesellschaft beängstigend nahekommt: Alles spielt sich nur noch online ab und die Bevölkerung wird von der autoritären Herrscherin Killer Queen regiert. Bis Galileo und Scaramouche aus dieser Welt ausbrechen und gemeinsam mit den Bohemians versuchen, sie zu stürzen.

10 Jahre Humor, Glamour und Verführung: Stuttgart Burlesque Festival

03.–05.10.25 • Friedrichsbau Varieté • ab 60 Euro • friedrichsbau.de



Aufwendige Kostüme, anmutiger Tanz, eine Prise Humor und die Kunst des stilvollen Entblätterns: Seit nunmehr zehn Jahren bringt das Stuttgarter Burlesque Festival eine sinnliche Mischung aus Unterhaltungstheater, Schönheitstanz, Gesang und elegantem Striptease im Stil der Zwanziger Jahre auf die große Bühne. Ins Leben gerufen wurde das Festival von Fanny di Favola, Raunchy Rita und Elmar Jäger in Zusammenarbeit mit dem Friedrichsbau Variété. Zum zehnjährigen Jubiläumswochenende erwartet das Publikum ein hochkarätiges Line-up mit einem Blumenstrauß aus emotionalen Darbietungen, Extravaganz, Witz und Verführung.

Fotos: Christmas Garden © Dennis Reimann, We will rock you © Stage Entertainment, StuttgartBurlesque Festival © Deirree Good The Pigeon

MADE IN STUTTGART

Das interkulturelle Festival
19.–23. November 2025

Spielplan und Spielorte auf
madeingermany-stuttgart.de

FRÜH
KULTUREN
DER
STUTTGART

Unterstützer:



Stage & Canvas – von der Bühne bis zur Galerie



Vielfältige Bühnenperspektiven: Made in Stuttgart

19.11.–23.11.25 • mis.madeingermany-stuttgart.de

Mehr Sichtbarkeit für migrantische Perspektiven in der Kunst: Das interkulturelle Festival „Made in Stuttgart“ geht in die siebte Runde. Fünf Tage lang zeigen Kunstschaffende mit Migrationsgeschichte aus Stuttgart und der Region ihre Arbeiten in Form von Theater, Tanz, Lesungen, Ausstellungen, Konzerten und Filmen. Ziel ist es, Räume für Austausch zu schaffen, bestehende Strukturen zu öffnen und die kulturelle Vielfalt der Stadt abzubilden. Was 2013 als Theaterreihe startete, ist zu einem ein vielstimmigen Festival herangewachsen, das eine große kulturelle Bandbreite der Stadt abbildet. Im Fokus stehen Produktionen „made in stuttgart“, die nicht nur künstlerische Qualität, sondern auch gesellschaftliche Relevanz in den Blick nehmen. Das Programm wird von einer Bürger:innenjury ausgewählt, die für jede Ausgabe neu zusammengestellt wird.



Moritz Berg in der Galerie Kernweine: Zum Erden an die Luft

19.09.25–13.02.26 • [Galerie Kernweine • galerie-kernweine.com](http://galerie-kernweine.com)

Flüchtige Linien, formloses Verdichten, ein Zusammenspiel von grobem und feinem Duktus sowie markante Hell-Dunkel-Kontraste: Der in Stuttgart lebende Künstler Moritz Berg liebt das Spiel mit Gegensätzen. Bereits während seines Masterstudiums an der Universität Stuttgart begann der ausgebildete Architekt, die Formen der modernen Architektur zu hinterfragen und sich in seiner künstlerischen Praxis

von visuellen, funktionalen und konzeptionellen Vorgaben zu lösen. Das Ergebnis seiner jüngsten Beobachtungen ist ein visuelles Protokoll sensibler Wahrnehmung – eine dichte Komposition aus Fotografie, Zeichnung und Malerei, die zu einem bewussteren Umgang mit der eigenen Umgebung anregen soll und den Blick auf das Hier und Jetzt lenkt.

Vom Campus zur Ausstellung: Studis in der Staatsgalerie

„A–Z. Mapping the Future“: 17.10.25–26.10.26

„Playlist“: 17.10.25–11.01.26 • The Gallery • staatsgalerie.de

Im Oktober zieht doppelt frischer Wind in The Gallery: Zwei Ausstellungen bringen neue Perspektiven, experimentelle Ansätze und künstlerische Neugierde in die Staatsgalerie. Bis zum 11. Januar 2026 zeigt „Playlist“ ein fotografisches Mixtape mit Arbeiten von 30 Studierenden der Merz Akademie und der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart. „A–Z. Mapping the Future“ präsentiert medienübergreifende Abschlussarbeiten von über 30 Absolvent:innen der ABK und eröffnet damit einen Blick auf die Kunst von morgen.



Rock 'n' Roll im Friedrichsbau Varieté: Legendary Elvis

12.09.–09.11.25 • Friedrichsbau Varieté • ab 41 Euro
friedrichsbau.de

Von seinen Anfängen in Tupelo bis zum Superstar in Graceland erzählt „Legendary: Elvis“ die Geschichte des Kings of Rock 'n' Roll, der von Nils Strassburg verkörpert wird. Der von Time Warner als „Deutschlands bester Elvis-Interpret“ gefeierte Darsteller wird dabei von einem internationalen Artistik- und Tanzensemble begleitet – samt Gospel, viel Emotionen und einem Hauch Magie. The king is back!



Kreativtreffen mit Networking: ADC Design Conference

20.10.25 • 10–19.30 Uhr • Staatsgalerie
adc.de/events/adc-design-conference

Als unabhängiger Verein veranstaltet der Art Directors Club für Deutschland nicht nur Events wie das bekannte ADC Festival in Hamburg, sondern schreibt auch eigene Kreativwettbewerbe aus. Das Ziel: Expert:innen aus Illustration, Produktdesign, Branding und Retail zusammenbringen, um neue kreative Maßstäbe zu setzen. Das Programm der ADC Design Conference kombiniert internationale Headliner:innen mit interaktiven Formaten und einer Mischung aus Keynotes, Panels und Networking.

Fotos: Made in Stuttgart: Putaria Hanna Aurajo Ulmer © Theo Dekon, Playlist © Leonie Bucher, Moritz Berg © Christina Rollny, Nachtsicht Kollektiv © Zeichnung Ines Brast.

© 2025 MARVEL

MARVEL

DIE AUSSTELLUNG

UNIVERSE OF SUPER HEROES

AB 17. OKTOBER 2025

LUDWIGSBURG | URBANHARBOR

MM STUDIOS – GROENERSTRASSE 31

Präsentiert von



Entdecken und erleben: Ab in die Stadt!



Offene Türen und Flower Power: Schätze des Westens

26./27.09.25 • rund um die Vogelsangstraße • [schaetze-des-westens.de](#)

Ende September laden im Westen 29 Ateliers, Galerien und Läden zur Entdeckungsreise ein. Das diesjährige Motto lautet „Flower Power“. Dahinter steckt nicht nur Blumendeko, sondern eine ganze Reihe kreativer Interpretationen: Workshops mit Pflanzenfarben, florale Kunstaktionen, temporäre Installationen und offene Ateliers, in denen man Künstler:innen direkt über die Schulter schauen kann. Zentrales Element ist die Entdeckerkarte, eine Art Stadtplan mit allen Stationen. Wer mindestens 15 der versteckten Symbole findet, kann sie einreichen und an einer Verlosung teilnehmen.



Experimentelle Live-Performances: Xciting Festival No.7

12.–14.09.25 • Kunstverein Wagenhalle • ab 10 Euro • [@xciting_festival](#)

International, experimentell und renommiert – das Xciting Festival lädt zu seiner 7. Ausgabe im Projektraum Kunstverein Wagenhalle ein. Kuratiert und präsentiert von Matski Aerts und Moritz Junkermann, erwartet Besucher:innen ein musikalisches Programm aus Ambient, Avant-Folk, Improvisation und Noise. Mal verstörend, mal faszinierend und fesselnd, treffen elektronische Beats auf experimentellen Gesang, organische Klänge und Tanzperformance. Den Auftakt feiert das Festival im Schwarzen Keiler mit der jungen tschechischen Musikerin Gertie Adelaide. Alle weiteren Programmpunkte finden im Projektraum Kunstverein Wagenhalle statt.

Fotos: MesseHerbst © Messe Stuttgart, Xciting Festival © Gertie Adelaide, Cannstatter Volksfest © InStuttgart, im Wizemann © Berenice Fengler

Festzelt-Feeling trifft Riesenrad-Romantik: 178. Cannstatter Volksfest

26.09.–12.10.25 • Cannstatter Wasen • [cannstatter-volksfest.de](#)

Zwischen Lederhosen und Zuckerwattewolken: Ab 26. September öffnet das 178. Cannstatter Volksfest wieder für drei Wochen seine Festzelte, Fahrgeschäfte und Stände. Den klassischen Fassanstich gibt es dieses Mal um 16 Uhr im Dinkelacker Festzelt Klaus & Klaus. Neben dem historischen Volksfestumzug am 28. September von 11 bis 12 Uhr und dem großen Musikfeuerwerk zum Abschluss zählen auch zahlreiche Specials in den acht verschiedenen Zelten zu den Highlights: Unter Partyschlager-Fans wird schon auf die „Wasen Mallorca Party“ am 5. Oktober ab 17.45 Uhr im Dinkelacker Festzelt Klaus & Klaus hingefiebert, beim Göcklesmaier gibt's an den drei Sonntagen für eine Reservierung ab 17 Uhr eine Maß Bier gratis on top und im Festzelt Zum Wasenwirt wird die „Gaydelight“ am 9. Oktober zur bunten Community-Party für Vielfalt und Toleranz. Dazu gibt es in allen Zelten auch günstige Mittagsangebote und besondere Aktionstage.



Genuss und Vielfalt: Speis & Trank

08./09.11.25 • Alte Kelter Fellbach • [messe-speisundtrank.de](#)

In der Alten Kelter in Fellbach entfaltet sich am 8. und 9. November wieder ein Wochenende lang eine Welt voller Aromen. Bei der Messe Speis & Trank kommen kleine Manufakturen, junge Start-ups und leidenschaftliche Köch:innen zusammen, um ihre kulinarischen Schätze zu präsentieren. Ob handgemachte Delikatessen, echte Food-Innovationen oder edle Tropfen mit oder ohne Alkohol: Hier lässt es sich nach Herzenslust entdecken, probieren und schlemmen. Außerdem kann man beim Austausch mit den Produzent:innen die Geschichten hinter den Köstlichkeiten kennenlernen.



Ein Tag Festival, eine Nacht Party: 10 Jahre Im Wizemann

13.09.25 • Im Wizemann • Day Festival ab 11 Uhr, Night Party ab 21 Uhr • [imwizemann.de](#)

Happy birthday: Am 13. September feiert das Im Wizemann sein zehnjähriges Bestehen mit einem kostenlosen Tagesfestival ab 11 Uhr und einer Jubiläumsparty ab 21 Uhr in der Halle. Veranstaltet wird das Ganze von der STR Kultur- und Betriebs GmbH, die das ehemalige Industrieareal gemeinsam mit Partner:innen zu einem offenen Ort für Musik, Kultur und Stadtgesellschaft umgebaut hat. Tagsüber wird einiges geboten:

Yoga im Rosensteinpark, eine lange Festtafel im Innenhof, Zirkusshow und Hüpfburg für Kinder, DJ-Sets von Lobby Radio, eine Karaokestation auf der Studiobühne und eine Behind-the-Scenes-Tour durchs Haus, inklusive echtem Tourbus zum Reinschauen. Abends übernehmen Buttmoney, Bass III Euro (Schowi & Passion) und Leeu b2b Leonaieiou die Regler.



Sechs Messen für eine bunte Jahreszeit: Stuttgarter MesseHerbst

20.–23.11.25 • Do/Fr 10–18, Sa/So 9–18 Uhr
Messe Stuttgart • [messe-stuttgart.de](#)

Ob kulinarisch, kreativ oder kuschlig – wer ein neues Hobby sucht, wird beim Stuttgarter MesseHerbst fündig. Am Donnerstag öffnen die ersten vier Messen ihre Tore. Bei der „Spielemesse“ können verschiedenste Spiele kennengelernt und vor Ort getestet werden. Das große Highlight: die riesige LEGO Bauwelt auf der Galerie. Wer es lieber kulinarisch mag, schlendert weiter zur „Food und Feines“. Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Herbst gibt es hier regionale Souffood-Spezialitäten und internationale Delikatessen. Auch auf der „Familie & Heim“ ist der Name Programm: Alles dreht sich um das eigene Zuhause – vom Genuss in der Küche bis hin zu zukunftsweisenden Hausbaulösungen. Künstlerisch wird es auf der „Kreativ“. Egal ob Handarbeit, Schmuckgestaltung oder Floristik, wer gerne selbst etwas erschafft, ist hier richtig aufgehoben. Ab Freitag können Besucher:innen mit der „Animal“ und der „Bravo“ Messe zwei weitere Hallen voller Inspiration erkunden. Während sich erstere voll und ganz um tierische Lieblinge richtet, richtet sich die „Bravo“ (Brass und Wind Orchestra, Brass und Woodwind) an Musikfans und Musiker:innen mit Vorliebe für Blasinstrumente.

Ob Backstube oder Wirtshaus – hier sind wilde Jungs am Werk!



Räuberküche reloaded Zum Hotzenplotz

Seit Kurzem weht frischer Wind im uralten Wirtshaus im Stuttgarter Westen! Ganz nach dem Motto „Hotz bleibt Hotz“ sind die Betreiber Philipp Hettler und Valentin Hillengass dem Konzept treu geblieben. Mit neuem Küchenteam, vielen Ideen und echter Gastro-Leidenschaft gibt es schwäbische Klassiker in gemütlicher Atmosphäre. Grund genug, das Wirtshaus **Zum Hotzenplotz** bei unserer Lokalrunde neu kennenzulernen.

zumhotzenplotz.de • [hotzenplotzstuttgart](https://www.instagram.com/hotzenplotzstuttgart)

Hotz bleibt Hotz – was hat sich seit eurer Übernahme verändert, was ist bestehen geblieben?

Philipp: Der Charme des Hotzenplotz ist geblieben – urig, gesellig, bodenständig. Neu ist unser Küchenteam mit Küchenchef Micha, der die Klassiker qualitativ auf ein neues Level hebt und um spannende Gerichte ergänzt. Dazu haben wir ein paar moderne Akzente gesetzt, ohne die Seele des Lokals zu verlieren.

Euer persönlicher Geheimtipp auf der Karte?

Valentin: Das Wiener Schnitzel! Der Hotzenplotz ist ja schon immer für seine Schnitzel bekannt, aber mit der Variante aus feinem Kalbfleisch konnten wir das nochmal auf ein neues Level heben. Und die Süßkartoffel-schupfnudeln – die gehen einfach immer!

Was war bisher euer schönster Moment im „Hotz“?

Valentin: Die ersten Abende, an denen das Haus voll war, Gäste gelacht, gegessen und gefeiert haben – da wussten wir, dass sich die viele Arbeit gelohnt hat. Besonders schön ist auch das Feedback von Stammgästen, die sagen: „Es fühlt sich an wie immer – nur besser.“

Auf was darf man sich in den nächsten Monaten freuen?

Philipp: Wir werden weiter an der Speisekarte feilen, saisonale Highlights einbauen und die Events ausbauen – der Bingo-Abend am letzten Dienstag im Monat läuft super, da kommt bestimmt noch das eine oder andere Format dazu.

Euer perfekter Feierabend in Stuttgart – wo geht's hin?

Valentin: Mein perfekter Feierabend ist bei einer kühlen, frischen

Halben auf der Karlshöhe oder wenn es später wird, dann ab ins Wabisabi auf einen Yuzu Spritz. ... und wenn es ganz spät wird, dann in die Romantica.

Philipp: Gutes Essen im Hotz, danach ein Drink mit Aussicht auf der Karlshöhe, danach den Abend in der Marshall mit einem Espresso Martini ausklingen lassen und, wenn er mich überredet, mit Valentin in die Romantica :)



Zum Hotzenplotz

📍 Silberburgstraße 88
70176 Stuttgart

🕒 täglich geöffnet



Was macht eure Brote so besonders?

Wir vereinen die hohe Kunst der Fermentation mit den besten natürlichen Rohstoffen. Außerdem bündeln wir vier Generationen an Bäckervissen für das perfekte Brot. Seit mehr als 15 Jahren sammeln wir Eindrücke aus ganz Deutschland und anderen Ländern, um unsere Rezepte immer weiter zu optimieren.

„Sauerteig-Tresor“ klingt geheimnisvoll – was darf man sich darunter vorstellen?

In unseren Tresor haben wir eine exklusive Auswahl der besten Sauerteigkulturen, die wir über all die Jahre zusammengetragen haben. Durch unsere Erfahrungen aus den Backkursen, die wir veranstalten, wussten wir, welchen Stellenwert eine Sauerteigkultur für Hobbybäcker:innen hat. Mit unseren Sauerteigen lassen sich fünf unterschiedliche Sauerteige zu Hause ganz leicht starten.



Tradition trifft Experiment:

Welches eurer Rezepte ist euer wildestes Abenteuer?

Das ist sicherlich das Focaccia „Nero Amore“! Hier wird der Teig mit Sepia tiefschwarz eingefärbt, jedoch ohne den Geschmack anzunehmen.

Was ist euer Lieblingsstück im Sortiment?

Unser Sauersteigcroissant ist ein echtes Muss für jede:n, der/die unseren Store besucht. Diese Rezeptur haben wir extra für Stuttgart entwickelt, mit dem Ziel das geilste Croissant der Stadt zu backen. Und es ist einfach nur hammer geworden.

Was unterscheidet euch von anderen Bäckereien?

Wir haben ein kleines, aber sehr feines Sortiment. Man findet jede Art von Brot bei uns an der Theke. Hinzu kommen kleine Gebäcke, eine Brezel zu 100 % aus Dinkel-Sauerteig und ein paar süße Sünden. Man kann unserem Team quasi dabei zuschauen, wie es alle Backwaren von Hand mit Liebe und Sorgfalt herstellt.

Sauerteig mit Attitude

Wildbakers

Die **Wildbakers** bringen frischen Wind in die Tübinger Straße. Statt 08/15-Brötchen gibt's hier Brote mit Charakter, einen „Sauerteig-Tresor“ und jede Menge Ideen, die irgendwo zwischen Handwerk und Spieltrieb liegen. Dazu ein bisschen Show, ein bisschen Wissenschaft und ganz viel Leidenschaft fürs Backen. Klingt nach der perfekten Mischung für unsere Lokalrunde!

wildbakers.de • [thereal_wildbakers](https://www.instagram.com/thereal_wildbakers)



Wildbakers

📍 Tübinger Straße 88
70178 Stuttgart

🕒 Mo-Sa: 7 bis 18 Uhr



This is Art Steffi Bauer

Die Illustratorin Steffi Bauer hat mit ihren ikonischen Designs bereits Stühle von Fritz Hansen und Schaufenster von Zeit für Brot verschönert. In ihrem Atelier mitten im Westend schafft die Münchnerin einzigartige Kreationen auf Papier und Textilien, gibt Workshops und lädt zu inspirierenden Art-Events. Für uns hat sie ein exklusives Artprint entworfen, das die schönsten Blickwinkel Stuttgarts in einem Bild vereint.



Jede Menge Inspiration und noch mehr Einblicke in Steffi Bauers Arbeiten:
 @steffibauer • steffibauer.com



Fotos: Anna Aicher

Wie kamst du zur Illustration?

Ich habe in meiner Kindheit immer wahnsinnig viel gemalt, in der Schule gab es eher Strafaufgaben dafür. Dass „malen“ ein Beruf sein kann, weiß man natürlich auch nicht, wenn man auf einem Bauernhof aufwächst. Zumindest bei mir war es so. Irgendwann hat mir meine beste Freundin von einer Kunstfachoberschule in München erzählt. Das war der Start für vieles. Illustration war von da an mein Schwerpunkt.

Welches Projekt ist dir besonders im Kopf geblieben?

Da gibt es viele. Ich bin einfach oft so glücklich über die Anfragen, die kommen und das, was zusammen mit den Kund:innen daraus entsteht. Es ist manchmal eine richtig kreative Explosion. Gerade mag ich's aber auch gerne, an freien Arbeiten nur für mich zu tüfteln, da erfindet man sich wieder neu, im besten Fall.

Was inspiriert dich?

Ruhe und Natur. Ich werde das ganz oft gefragt und es wird immer stärker. Pausen nur mit meinem Kind und die Arbeit ab und zu ganz abschalten. Ganz wichtig.

Mit wem würdest du gerne einmal zusammenarbeiten?

Dries van Noten.

Dein Stil in drei Wörtern?

Unperfekt, leicht und spielerisch.

Was hängt bei dir im Wohnzimmer?

Ein großes Bild, das ich mit meinem Sohn kreiert habe (er hat gesagt, es sollen Gänseblümchen drauf) und bald kommt noch ein textiles Kunstwerk von meiner Freundin Lea Sigg dazu. Ich liebe es, mich mit den Arbeiten meiner Freund:innen zu umgeben.

Welche Münchner Location sollte unbedingt auch in Stuttgart eröffnen?

Spannende Frage! Ich war vor kurzem zum Arbeiten in Stuttgart und fand es von der Stimmung her wirklich wahnsinnig gut, da kann München an manchen Ecken nicht mithalten. Ich liebe Specialty Coffee. Ein gemütliches, schönes Café mit sehr gutem Kaffee braucht jede Stadt einfach.

Dein Lieblingsort in Stuttgart?

Leider kenne ich mich nicht sehr gut aus. Aaaber ich bin vor kurzem mit dem Auto nach Stuttgart gefahren und diese Aussicht, wenn man runter in den „Kessel“ (ich glaube, ihr nennt es so) fährt, war wirklich toll!

Alle Infos zu Steffis Stuttgart-Artprint findet ihr unter reflect.de/thisisart-steffibauer

Me in my bag

Mia Morgan



Vieln Dank an unsere Fotografin
Roya Fitz! Mehr zu Mias Sound und
ihre nächsten Gigs findet ihr unter
miamorgan.online @mialisamarie

Lauter Gitarren, klare Ansagen und eine Stimmung, die zwischen Melancholie und ordentlich Wut pendelt – Mia Morgan macht auf ihrer „Silber“-Tour deutlich, dass ihr Sound inzwischen einen ordentlichen Zacken zugelegt hat. Bevor die Alternative-Pop-Sängerin im Wizemann auf die Bühne geht, treffen wir sie in ihrer Garderobe für ein kurzes Gespräch. Statt auf abgehobene Rockstar-Attitüde treffen wir auf eine offene, humorvolle Künstlerin, die Bock auf ein bisschen Girl-Talk hat.

1 | Handtasche

„Die hier ist von Urban Outfitters, im Sale geschossen. Medium Size – also groß genug für alles Wichtige, aber klein genug, dass ich sie mit auf Konzerte nehmen kann. Die Farbe sah online anders aus, aber I make it work!“

2 | Tourpass

„Mein Tourpass von der „Silber“-Tour. Die Bookingagentur hat einen kleinen Schwert-Charm drangehängt – und natürlich das Artwork vom Tourplakat. Damit ich ihn nicht verliere, hab' ich noch ein Geschenk von einem Konzertbesucher befestigt: einen kleinen Anhänger mit Nana und Hachi aus dem Anime „Nana“.“

7 | Schlüsselbund

„Mein Schlüsselbund ist ziemlich voll: Keychains von den Sylvanian Families und meinem Album sowie ein kleiner weißer Haribo-Anhänger aus der Haribo-Fabrik. Ich ess selbst keine Haribos, aber mein Papa liebt die weißen – für den hab ich auch so einen mitgebracht.“

3 | Kameratasche

„In der Vordertasche sind ein voller und ein leerer Film und drin steckt meine Olympus Mio Zoom 2 – mit der mache ich gerne analoge Fotos.“

4 | Digitalkamera

„Letztes Jahr hab ich mir noch eine Nikon Coolpix aus den 2000ern zugelegt. Die war auf der Tour zwar noch nicht im Einsatz, aber für die Visualizer meiner Singles hab ich sie schon benutzt.“

5 | Handy

„Mit einem Sticker von jemandem, der mal auf einem meiner Konzerte war. Ist aber ehrlich gesagt öfter in der Hand als in der Tasche.“

6 | Portemonnaie

„Mein Herrenportemonnaie. Einfach, weil es praktischer ist und besser in kleine Taschen passt als die typischen, größeren Geldbeutel für Frauen.“

auch am Leseöhrchen. Und dann noch der zweite Lipgloss: Extreme Shine Volume von Essence, der Klassiker in durchsichtig.“

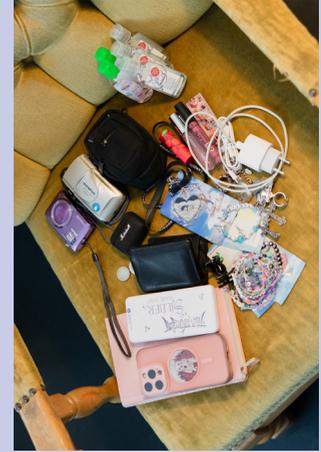
11 | Powerbank

„Meine Powerbank – das offizielle Tourgeschenk meiner Bookingagentur. Hab ich seit Tourbeginn dabei und benutze sie ständig.“

12 | Kopfhörer

„Ich hab keine AirPods, sondern Marshall-Kopfhörer. Die hab ich beim Reeperbahn Festival geschenkt bekommen – klingen okay und erfüllen ihren Zweck.“

Was Mia sonst noch alles im Gepäck hat, erfährt ihr unter reflect.de/me-in-my-bag-mia-morgan





Streifzug

Berliner Platz



Tacolega

Zwischen Konzertsaal und Clubtheke, Eiskugel und Bibimbap beginnt unser herbstlicher Streifzug, der uns vom Berliner Platz bis nach Stuttgart-Mitte führt. Also raus aus der U-Bahn und mitten rein in den Takt der Stadt!

Los geht's mit einer bunten Auswahl an Kulinarik. An der Breitscheidstraße reiht sich nämlich ein Restaurant ans Nächste. Im **Ragazzi** kann man bei neapolitanischen Pizzen z. B. mit der „Profumo del Sud“ mit Sardellen, Kapern und Oliven den Sommer verlängern oder mit der „A'Paesana“ dank Friarielli-Creme, Salsiccia mit Fenchel und flambierter Provolone in Urlaubserinnerungen schwelgen. Alle frischen Produkte kommen nämlich direkt aus Süditalien! Gleich nebenan geht's für uns nach Mexico, genaugenommen in eine klassische Taquería: Im **Tacolega** stehen seit Kurzem lateinamerikanische Spezialitäten wie Tacos, Quesadillas und Nachos mit Salsa und Guacamole auf der Karte. Von der bunt geschmückten Bar werden dazu verschiedene Margarita-Varianten, der „Paloma de la Casa“ mit Tequila und Pink-Grapefruit-Limonade oder mexikanische Jarritos-Limo gereicht. Koreanisch wird's im **Soban**. Hier kann man zwischen allerlei Klassikern wie Tteokbokki, Bulgogi und Bibimbap wählen oder sich durch die verschiedenen Varianten von Korean Fried Chicken probieren.



Ragazzi

Den perfekten Nachtisch gibt's bei **Vana Eis**. Täglich werden hier bis zu 16 frische, teilweise vegane sowie laktose- und glutenfreie Eissorten von Heidelbeere-Lavendel über Erdnuss-Schoko-Karamell bis zu Ananas-Minze zubereitet. Genauso wie beim Eis wird auch bei den Waffeln auf verschiedene Ernährungsformen und Unverträglichkeiten geachtet – z. B. mit veganen sowie glutenfreien Waffeln gegen einen kleinen Aufpreis. Zeit für einen kleinen Abstecher nach Ecuador! Das **El Seco** ist DIE Anlaufstelle, wenn man in Stuttgart gute Ceviche essen möchte. Aber auch weitere Klassiker der ecuadorianischen Küche, wie das traditionelle Schmorgericht „Seco“ und „Arroz con Menestra“ stehen auf der Speisekarte. Unser Tipp: Unbedingt zum Mittagstisch bis 15 Uhr vorbeikommen und das „Menü media Día“ mit Vor-, Haupt- und Nachspeise für 20 Euro probieren.



Vana Eis



Vana Eis



El Seco



Liederhalle



F&K Bünde

Zurück nach good old Germany geht's im **Brauhaus Eins**: Wir durchqueren einmal das Bosch-Areal und gelangen so zum ersten Brauhaus in Stuttgart mit frischem Tankbier von Stuttgarter Hofbräu. Das Bier wird nämlich direkt aus der Brauerei geliefert und kommt damit so frisch wie möglich ins Glas. Dazu gibt's Wirtheaus-Classics wie Wurstsalat, Schnitzel, Zwiebelrostbraten und Käsespätzle.

Wenn wir schon am Berliner Platz sind, lohnt es sich bei der **Liederhalle** vorbeizuschauen und den Event-Kalender zu checken. Neben großen Symphonie-Orchestern wie den Stuttgarter Philharmonikern und Musicals wie „Saturday Night Fever“ finden hier auch regelmäßige Konzerte und Comedy-Shows statt.



Pappe La Papp



Cavallino Spaghetтары



Schwarzer Keiler

Einmal über die Straße, kommen wir vorbei am **Schwarzen Keiler**, Stuttgarts einzigem Heavy-Metal-Club. Direkt darüber ist bei **Mandu** der Name Programm, denn hier gibt's koreanisches Streetfood und die für Korea typischen Teigtaschen, die entweder mit gemischten Hack und Kimchi, Rindfleisch oder vegetarisch mit Sojabohnen und Chinakohl gefüllt sind. Dazu gibt es u. a. Ramyun, Kimchizzige und koreanische Pfannkuchen sowie Currys, Bibimbap und Co. Direkt nebenan befindet sich das **F&K-Büdle** der Agentur „Freund K“. Wie es sich für einen guten Kiosk gehört, findet man hier mit Kaffee, Tabak und Kaltgetränken alles, was man zwischendurch so braucht. Psst: Ab und an stehen hier auch Sundowner-Events an.

Wir lassen uns weiter treiben und gelangen zum **Cavallino Spaghetтары**. Neben italienischen Vorspeisen wie Bruschetta, Carpaccio und Vitello Tonnato liegt der Fokus auf allerlei Pasta-Gerichten und verschiedene Pizza-Varianten. Auf Wunsch sind alle Speisen auch glutenfrei erhältlich. Wer mit einer

großen Gruppe an Freund:innen vorbeischaud, kann a la mamma eine große Schüssel Spaghetti bestellen und miteinander teilen.

Nachdem unser Bauch nun schon ziemlich voll ist, beschäftigen wir uns jetzt noch mit ein paar anderen schönen Dingen. Von denen gibt es nämlich mehr als genug bei **Pappe La Papp**. Egal ob skurrile Lampen, Design-Stühle oder extravagante Kunstwerke – Interior-Lover sollten jede Menge Zeit einplanen. Denn neben der Ladenfläche, die zur Straße zeigt, gelangt man über einen unscheinbaren Hauseingang in den mit Garten-Möbeln gut gefüllten Hinterhof und ins Hinterhaus, wo man noch mehr Designer-Möbel entdecken kann.

Unseren Streifzug lassen wir ganz entspannt im **Atelier am Bollwerk** ausklingen. Im Arthaus-Kino kann man zwischen verschiedenen Independent-Produktionen aus aller Welt, vorwiegend aber mit Fokus auf Europa wählen. Kleines Cinema-Wissen zum Angeben: Die drei Säle des Kinos tragen die Namen der gefeierten Regisseure Fellini, Fassbinder und Truffaut. Ganz großes Kino eben!



Stadtblick Dominique Brewing

Zwischen Portrait und Reportage findet Dominique Brewing ihren ganz eigenen Rhythmus: reduziert und klar, gleichzeitig aber auch voller Nähe. Mit ihrem feinen Gespür für Menschen und Momente richtet sie in unserem Stadtblick ihr Objektiv auf die Bühnen der Stadt.



Weitere Aufnahmen von Dominique gibt's unter dominiquebrewing.com @dominique_brewing



Jetzt die ganze Fotostrecke entdecken: reflect.de/stadtblick-dominique-brewing



Richtig gute Gründe zum

Demokratie feiern

Der Verein Demokratie Feiern e.V. klopft den Staub von politischen Initiativen und zeigt, wie spannend und erlebbar Demokratie und Gemeinschaft sein können. Gegründet von Kreativschaffenden aus dem Kessel, hat es sich die gemeinnützige Initiative zur Aufgabe gemacht, Inklusion und Vielfalt zu stärken und insbesondere eine junge Zielgruppe für demokratische Grundwerte zu sensibilisieren. Unter den beteiligten Partner:innen finden sich Marketingexpert:innen und Kreativagenturen, darunter Discoboner, Wessinger und Peng, The Kitchen und Designplus. Wie die Entwicklung von T-Shirt- und Hoodie-Designs einem Gefühl der Einsamkeit entgegenwirken soll und Mode als Statement gegen rechts eingesetzt wird, erfahrt ihr im Interview mit Projekt-Initiatorin Rosa Pöttinger:

Foto: Dominique Brewing

Was bedeutet es für euch ganz persönlich, „Demokratie zu feiern“?

Für uns heißt das, demokratische Werte wie Freiheit, Solidarität und Toleranz bewusst wertzuschätzen, sie im Alltag zu leben, zu verteidigen – und sie als etwas Schönes und Besonderes zu begreifen. Genau das ist für uns „feiern“. Übrigens: Die Idee zum Vereinsnamen kam von Flo.

Wann hattet ihr zuletzt einen Moment, in dem ihr dachtet: „Genau deswegen machen wir das hier“?

Solche Momente haben wir immer wieder. Zum Beispiel in Gesprächen mit jungen Menschen – oder wenn wir merken, wie viele queere Personen unsere Shirts tragen. Daran sehen wir, wie sehr dieses Thema gerade gebraucht wird und wie stark es Menschen bewegt.

„Wear Democracy“ verbindet Mode und Politik. Wie kam die Idee?

Uns war wichtig, das Thema aus der „angestaubten Poltikoecke“ herauszuholen und für junge Menschen greifbarer zu machen. Mode ist immer auch ein Statement: Sie zeigt, wozu man gehört und wofür man steht. Demokratie in etwas Begehrteswertes zu verwandeln und dadurch Communitys zu bilden, die für etwas eintreten, war unsere Vision. Außerdem sehen wir Einsamkeit als ein ernstes Problem unter jungen Menschen. Mit einer gemeinsamen Fashion-Linie möchten wir Räume schaffen, in denen Zugehörigkeit entsteht.

Was sind die größten Herausforderungen, wenn man demokratische Werte in Popkultur und digitale Räume bringen möchte?

Die größte Herausforderung ist, das komplexe und ernste Thema so zu übersetzen, dass es verständlich und ansprechend bleibt, trotzdem keinen „twinkle in the eye“. Wir wollen keinen aufschaulen, sondern Lust machen. Gleichzeitig braucht es kreative Formate und eine klare Haltung, um in der Fülle der Angebote überhaupt wahrgenommen zu werden.

In einer Zeit, in der Hetze und Fake News online oft schneller verbreitet werden als Fakten – wie schafft man es, trotzdem optimistisch zu bleiben?

Unser Motto lautet: Machen ist besser als wollen. Es fühlt sich gut an, aktiv ins Geschehen einzugreifen, anstatt nur zuzuschauen. Gespräche mit Menschen, die unsere Shirts tragen, bestärken uns zusätzlich. Man spürt: Wir sind viele!

Wie hat sich euer eigenes Verständnis von Demokratie verändert, seit ihr den Verein gegründet habt?

Zunächst bedeutete es für uns, uns selbst intensiver mit Demokratie auseinanderzusetzen. Welche Fragen wirft sie auf? Was sind demokratische Werte? Eine unserer Kampagnen am ehemaligen Kaufhof beschäftigte sich zum Beispiel mit dem Thema Meinungsfreiheit, ein Begriff, den Populist:innen oft für sich nutzen. Unsere

Haltung war: Meinungsfreiheit ist ein Privileg. Nutze deine Stimme mit Bedacht, verletze andere nicht, sondern übernimm Verantwortung für das, was du sagst.

Gibts schon neue Ideen/Projekte, die in den Startlöchern stehen?

Ja! Wir haben ein großartiges neues Projekt anzukündigen: Es heißt „Fashion for Future: Demokratie feiern“, Gemeinsam mit Ilke Heller von der Stell Dir vor! gGmbH haben wir ein Projekt entwickelt, das aus dem Fonds „Zukunft der Jugend“ der Stadt Stuttgart gefördert wird. Dabei laden wir Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 15 Jahren ein, ihre Stimme für eine starke Demokratie über Mode auszudrücken. In Schul-AGs setzen wir uns mit demokratischen Werten auseinander und übertagen die Ideen anschließend in einem Maker Space in eigene Mode-Designs. Das Projekt läuft über zwei Jahre.

Wenn ihr allen Stuttgarter:innen eine Botschaft auf einen eurer Shirts sticken könntet – welche wäre das?

„Der ganze wilde Süden feiert die Demokratie“

Die bunten Shirts sind übrigens ab Herbst erhältlich! Alle Infos zum Verein, wie ihr selbst Mitglied werden könnt und den Link zum Onlineshop findet ihr hier demokratiefiern.com





Von Kurztrip bis Retreat
Einfach mal raus

Sauna-Iglu DAS SCHÖNE LEBEN

Das gibt's so nur hier:

DAS SCHÖNE LEBEN (L): Regionales Schwarzwald-Soulfood

FORSTGUT (F): Hot Tub mit Waldblick

BUCHAU (B): Sundowner mit den Kids im Blick

Die Tage werden kürzer, das Bedürfnis sich einzukuscheln größer: die beste Zeit, um innezuhalten und neue Lieblingsorte zu entdecken! Drei Hotels zeigen, wie unterschiedlich Erholung nicht weit von Stuttgart aussehen kann.

Im Schwarzwald lädt **DAS SCHÖNE LEBEN** mit Pop-up-Charakter, Retro-Chic und kulinarischen Überraschungen dazu ein, sich treiben zu lassen und den Moment zu feiern. Im Bayerischen Wald wird das **FORSTGUT** zur stillen Rückzugsinsel – mit privaten Chalets, Kaminfeuer und dem Luxus von Reduktion und Ruhe. Und wer mit Kindern reist, findet am Tiroler Achensee im **Familienresort Buchau** einen Ort, an dem Abenteuer, Entspannung und gemeinsame Zeit mühelos zusammenkommen. Ob beim Saunagang mit Blick ins Blättermeer, beim Spaziergang durch die Natur oder beim Terrassenabend am See – diese drei Adressen zeigen, wie schön Erholung sein kann!

Auf einen Blick:

- ↔ **ENTFERNUNG VON STUTTGART**
ca. 1,5 Std. von Stuttgart (L)
ca. 4 Std. von Stuttgart (F)
ca. 3,5 Std. von Stuttgart (B)
- 📍 **LAGE**
Hornberg, Schwarzwald – mitten in der Natur (L)
Bayerischer Wald – umringt vom eigenen Gutswald (F)
Achensee, Tirol – direkt am See mit Bergpanorama (B)
- ★ **HERBST-HIGHLIGHTS**
SOUL FLOW Yoga-Retreats, Lagerfeuer & Sauna-Iglu (L)
Waldbaden & Käsefondue-Paket direkt ins Chalet (F)
Indoor-Pool mit Reifenrutsche, Ponyreiten & Kino (B)



Anfang 2022 haben die beiden Gastgeber:innen Franca Werhahn und Marcel Hajnal ihre Karrieren als Rechtsanwältin und Unternehmensberater an den Nagel gehängt und das Familienhotel „Schindelgrund“ mit zwei Gästehäusern übernommen. Was als Café und Pension im Jahr 1959 unter der Leitung von Marcells Großeltern begann, ist heute ein Boutique-Hotel, das Gegensätze vereint: Urbane Retro-Chic trifft auf Schwarzwald-Tradition und stylische Flohmarkt-Funde auf modernes Design.

Innerhalb von nur drei Monaten wurde das Hotel komplett umgekrempelt. 28 individuell gestaltete Zimmer in frischen Rosa- und hellen Grüntönen setzen dabei auf moderne Farbkontraste. Dabei verzichten sie bewusst auf Fernseher und sonstige digitale Ablenkungen (bis auf die kuratierte Spotify-Playlist). Stattdessen laden zahlreiche Rückzugsorte, wie die gemütliche Bibliothek, zum Abschalten ein. Hier gibt's einen Teil der Familiengeschichte, Schallplatten aus vier Jahrzehnten, jede Menge Spiele und handverlesene Bücher zu entdecken.

Pop-up-Hotel-Premiere im Schwarzwald
DAS SCHÖNE LEBEN

Es gibt Orte, die bereits beim Ankommen entschleunigen. **DAS SCHÖNE LEBEN** in Hornberg ist genau so ein Ort. Gleich an der Fassade begrüßt einen das Zitat „Nothing lasts. Nothing is finished. Nothing is perfect.“ – was ziemlich genau auf den Punkt bringt, worum es hier geht.



Einen ganz besonderen Platz nimmt dabei die Orangerie mit der Tagesbar „Erna's Deli“ ein – üppig begrümt mit Palmen und Pflanzen, soll sie die südamerikanische Geschichte der Familie nach Hornberg bringen. Das schlägt sich auch kulinarisch nieder: Im Restaurant „Salon Sepp“ gibt's regionales Schwarzwald-Soulfood, das klassische Spezialitäten neu interpretiert. Wie wär's z. B. mit Sommerrollen mit Rauchforelle, Hummus aus Ackerbohnen oder Lachsfilet mit Buttermilch-Beurre-Blanc? Abends verlagert sich das Geschehen mit einem Glas regionalen Wein oder einer Flasche Craft-Bier auf die große Terrasse oder ans Lagerfeuer im Garten.

Apropos Garten: Zwei grüne Oasen laden mit Pool, Bocciabahn, Sauna-Iglu und Hot Tub zum Entspannen ein. Ergänzt wird das Angebot durch ein Yoga-Studio und SOUL FLOW-Retreats. Auch einige saisonale Events stehen im Veranstaltungskalender: So wird im Winter aus der Bocciabahn eine Eisstockbahn, es gibt Glühwein an der Pop-up-Bar und im hauseigenen Bauwagen wird Käsefondue serviert.

📍 Schindelgrund 3,
78132 Hornberg
dasschoeneleben.net
📱 dasschoeneleben_hotel

Herzlichen Dank an das Gastgeber-Duo und das gesamte Team für den schönen Blick hinter die Kulissen.



Ein ganz besonderer Ort der Ruhe FORSTGUT

Die Chalets und Suiten des **FORSTGUT** liegen mitten im Bayerischen Wald, eingebettet in Wald, Wiesen und Felder. Wer hier ankommt, braucht keinen großen Empfang – das Ankommen geschieht ganz von selbst und der Alltag bleibt am Waldrand zurück.

Die Chalets und Suiten liegen direkt am hauseigenen Gutswald, der zum Spazieren, Waldbaden oder einfach nur Durchatmen einlädt. Auf den Wegen flattern Schmetterlinge zwischen Lavendel, Kieswegen und Holzterrassen durch den sorgfältig angelegten Garten.

Drinnen geht es reduziert und warm zugleich zu: Naturmaterialien, viel Holz, klare Linien. Jedes Chalet hat seine eigene Sauna und Hot-Tub sowie einen Kamin für gemütliche Stunden. Die offene Architektur lässt die Grenzen zwischen draußen und drinnen verschwimmen und bietet den passenden Raum zum Lesen, Reden und Zusammenkommen. Tagsüber genießt man von der großzügigen Terrasse den Blick ins Grüne, während man abends ganz romantisch im Lichterkettenschein den Glühwürmchen zusehen kann.

Trotz Selbstversorgerkonzept bietet das **FORSTGUT** sämtliche Annehmlichkeiten: Morgens steht das Frühstück mit frischen, regionalen Spezialitäten bereits

im Korb vor der Tür. Auf ein Restaurant verzichtet das **FORSTGUT** bewusst – zugunsten von Flexibilität und Privatsphäre. Die **FORSTGUT** Cuisine bietet vorbereitete Gerichte in Manufakturqualität, außerdem stehen in der Lounge ausgewählte Weine, frisch gebackene Kuchen und Leckereien der Region bereit. Und wer nicht selbst einkaufen möchte, kann sich vorbereitete Grillpakete oder ein Käsefondue ins Chalet liefern lassen – unkompliziert, hochwertig und mit allem, was man braucht.

Alles im **FORSTGUT** folgt einem Gedanken: echten Luxus über Reduktion und Ruhe erfahrbar zu machen. Nachhaltigkeit ist kein Versprechen, sondern Haltung, mit eigener Quelle, CO₂-neutralem Betrieb und durchdachtem Energiekonzept. Wer sich fragt, wie sich Erholung anfühlen kann, wenn sie nicht inszeniert, sondern einfach möglich gemacht wird, findet hier eine Antwort. Ein ganz besonderer Ort, der zum Wiederkommen einlädt.



📍 Schlossau 1, 94209 Regen
forstgut.de
📱 forstgut.exklusivechalets

Vielen Dank an die Familie von Schnurbain sowie das Fortgut-Team für den gelungenen Aufenthalt.



Entspannter Urlaub mit Kids

Familienresort Buchau

Direkt am Achensee gelegen, zwischen Wasser, Bergen und sattem Grün, liegt das **Familienresort Buchau**. Ein Ort, der zeigt, dass sich Familienurlaub und Erholung nicht ausschließen müssen!

Wer ankommt, merkt schnell, wie viel Ruhe allein schon von der Lage ausgeht. Das Wasser ist hier nicht nur Kulisse, sondern ständiger Begleiter. Vom ersten Kaffee am Morgen auf dem Balkon bis zum Sundowner auf der Terrasse hat man den schönen Achensee stets im Blick.

Auch wenn das Resort auf Familien spezialisiert ist, fühlt es sich nicht nach Animation an. Stattdessen findet man viele kleine Freiräume, in denen sich jeder das herausnehmen kann, was gerade guttut. Bei Aktivitäten wie Klettern, Ponyreiten oder einer

Runde auf der hoteleigenen Kartbahn entstehen gemeinsame Erinnerungen – bewusst zusammen, mit Zeit und ohne Hektik. Wer Lust auf Bewegung hat, kann sich unkompliziert eines der kostenlosen Fahrräder (vom Laufrad bis zum E-Bike ist alles dabei) schnappen und am See entlang radeln.

Auch das Haus selbst bietet viele Möglichkeiten, zur Ruhe zu kommen oder sich auszutoben. Die großzügige Wasserwelt mit Innen- und Außenpool, Naturbadeteich und großer Reifenrutsche spricht Kinder wie Erwachsene an. Im Wellnessbereich geht es bewusst ruhig zu, mit Zirbenholz-Sauna, Sole-Dampfbad und Ruheräumen mit Panoramablick, in denen man einfach abschalten kann. Ein gut ausgestatteter Fitnessraum und ein vielfältiges Wochenprogramm von Yoga bis Stand-up-Paddling runden das Angebot ab. Und während die Jüngsten dann im betreuten Miniclub toben,

können die Erwachsenen so richtig entspannen.

Die Zimmer sind modern mit hochwertigen Naturmaterialien gestaltet und bieten größtenteils direkten Blick auf den See. Familien finden hier viel durchdachten Stauraum und eine umfassende Baby- und Kleinkindausstattung ist auf Wunsch direkt dabei.

Kulinarisch wird auf regionale Qualität und entspannte Abläufe gesetzt: Vom Frühstück mit Vitaminbar bis zum abwechslungsreichen Abendessen läuft alles im All-Inclusive-Modell, ganz ohne Kantinencharme. Stattdessen gibt es ausgewählte Gerichte, frische Zutaten und flexible Zeiten.

Das Familienresort Buchau ist nicht umsonst Teil der 27 zertifizierten Original Kinderhotels Europa. Hier versteht man, wie unterschiedlich Bedürfnisse im Urlaub sein können und wie man sie perfekt vereinbart. Dass das hier ganz selbstverständlich wirkt, macht den Aufenthalt umso schöner.

📍 Buchauer Straße 3, 6212 Eben
am Achensee, Österreich
buchau.com
📱 familienresort_buchau

Wir danken dem gesamten Team des Familienresort Buchau für die tollen Einblicke.





Back to the 2000s:

Weekend Warm-up

17.10.25 • Staatsgalerie
staatsgalerie.de

Unter dem Motto „PLAYLIST 2000“ lädt die Staatsgalerie zum „Weekend Warm-up“. Die aktuellen Ausstellungen können dabei auf neue Weise erlebt werden, während die Tanzfläche Begegnung und Selbstentfaltung in den Fokus rückt: Los geht's mit einem Tanzworkshop von Sandra Wurster. Verschiedene Walking Acts zeigen die unterschiedlichen Klangfarben, Rhythmen und Stimmungen der Ausstellungen, während Cicérons durch die Kunstwerke führen. Die Playlist startet um 20 Uhr und mündet in einer großen Millennium-Party mit Hits der 90er und 2000er. Early-Bird-Tickets gibt es ab 10 Euro.

Daytime Rave

In.Between

18.10.25 • Fridas Pier • fridaspier.de

Mit „In.Between“ startet Fridas Pier ein neues Daytime-Event, das ab Oktober monatlich von 16 bis 22 Uhr feinsten House-Sound mit Frñh-Schlafen-Sound bietet. Den Auftakt macht Robag Wruhne, der als DJ, Produzent und Musiker unter verschiedenen Pseudonymen aktiv und für seinen vielfältigen elektronischen Sound bekannt ist. Neben seinem eigenen Label Tulpa Ovi ist er dabei auch regelmäßiger Gast auf DJ Kozes Panama Records oder dem Köhler Traditionshaus Kompakt. Bei seinem Gig in Stuttgart wird er von den beiden Locals Marius Lehnert und Yeliz supportet. Mit 13 Euro ist man beim Early-Bird-Ticket dabei.

Come as you are:

Halloween

31.10.25 • Goldnark's • goldnarks.de

Von Nirvana über Tool, Beatstraks und Millencolin bis zu Rise Against, GOITSA oder Placabo – an Halloween trifft im Goldnark's alles zusammen, was nach 90er-Alternative, Punk und Rock schreit. Für die besten Gitarren-Sounds sorgen Ugazzi und der Bru. Wer Bock hat, kommt wie er will: Hauptsache, der Bass dröhnt und die Haare fliegen. Getreu dem Motto: der Abend ist Verkleidung zwar willkommen, aber kein Ausschlusskriterium. Klingt nach einem ebenso gitarrenlastigen wie entspannten Abend am Charlottenplatz.

Tagräume & Tanznächte

Coexist

24.10.25 • Fridas Pier • fridaspier.de

Die Eventreihe „Coexist“ des Stuttgarter Künstlers Fejká geht in die nächste Runde – mit einem Line-up, das Ambient, Neoklassik und Clubmusik nahtlos miteinander verschmelzen lässt. Ab 20 Uhr läutern Vraell und Alva das „Coexist“ Day Concert ein, bevor ab 23 Uhr im Unterdock die Clubnacht startet. Auf dem Line-up steht Janus Rasmussen von gefeierten Elektronik-Duo Kiasmos, der hypnotische Rhythmen mit warmen Analog-Sounds kombiniert. Unterstützt wird er von Fejká, Tvister sowie DeJago b2b Max Naaget. Tickets für die Phase 1 kosten 22 Euro für das Day Concert oder die Clubnacht, das Kombi-Ticket liegt bei 38 Euro.

Warmtanzen leicht gemacht:

We like to party

Wer braucht schon eine Decke, wenn man einen Dancefloor hat?



Grrrl, put your jam on! FLINTA* Jam Session

01.10.25 • Laboratorium • popbuero.de

Eine Bühne, volle Backline und jede Menge Raum zum Ausprobieren: Bei den regelmäßigen Jam-Sessions „Grrrl, Put Your Jam On!“ des Pop-Büros stehen FLINTA* im Mittelpunkt. Ob Einsteiger:innen, erfahrene Bühnenprofis oder Musikfans – hier geht es um Musik, Begegnung und gegenseitige Unterstützung. Anlage, Schlagzeug, Gitarre, Bass und Keyboard sind vorhanden, Druck und Wettbewerb sollen draußen bleiben. Die nächste Session findet am 10. Oktober im Kulturzentrum Laboratorium statt. Der Jam startet ab 18.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Theater trifft Techno: Lars Eidinger x DJ Hell

27.09.25 • Wagenhallen • wagenhallen.de

Bühne frei für diese elektronische Inszenierung: Am 27. September treffen in den Wagenhallen Schauspieler Lars Eidinger und Techno-Ikone DJ Hell aufeinander – für eine Nacht zwischen Performance, Clubkultur und avantgardistischer Ekstase. Das Konzept: Beide geben am DJ-Pult Einblick in ihren Sound, stündlich wird gewechselt. So entsteht zwischen theatralischem Gestus und treibenden Beats ein Klangraum voller Exzess und Experimentierfreude. Den lokalen Feinschliff liefert Leif Müller. Beginn ist um 22 Uhr, Tickets gibt es ab 21,69 Euro.



Elektronische Zeitmaschine: Wonderful Days – The Classic Rave

11.10.25 • Perkins Park
wonderfuldays_festival

Raven wie in den 90s bzw. den frühen 2000ern – genau das hat sich die Veranstaltungsreihe „Wonderful Days“ auf die Fahnen geschrieben. Zur Premiere in Stuttgart wird daher auch ein Line-up aufgetischt, das den Spirit legendärer Events wie der „Loveparade“ wiederauferstehen lässt: Techno-Legende West-Bam, Trance-Ikone DJ Quicksilver, „Pulverturm“-Interpret Niels van Gogh und Produzent Da Hool sind nur einige der Namen, mit denen man rechnen darf. Klingt nach einer Zeitreise, von der die TikTok-Techno-Generation nur träumen kann! Tickets sind ab 39,50 Euro erhältlich.

Konzertfavoriten

Live durch den Herbst

Gemütlich wird's später – wer nur auf dem Sofa versackt, verpasst was!



Van Holzen

17.11.25 • Im Wizemann • 28,10 Euro • 20 Uhr

Drei Freunde, über zehn Jahre Bandgeschichte – und das mit Mitte 20. Schon seit 2009 machen Flo, Daniel und Jonas gemeinsam Musik, seit 2015 unter dem Namen Van Holzen. Was als Jugendprojekt begann, ist heute eine deutschsprachige Rockband, die gewachsen ist, ohne sich zu verbiegen. Ihr viertes Album „Solange die Erde sich dreht“ ist das Ergebnis von Freundschaft, Verlust und dem festen Willen, inmitten des Chaos weiterzumachen. Die neuen Songs sind roh und direkt – und handeln von scheiternden Utopien und dem Versuch, innere Ordnung im Lärm zu finden. Im November bringen Van Holzen das alles auf Tour.

Fotos: Van Holzen © Konrad Laukat, Mola © Deza Readdy, Jacques Palminger & 440 Hertz © Kerstin Behrendt, Zimmer90 © Lisa Nguyen, Friso © Finn Dubbed

Mola

09.11.25 • Im Wizemann
34,70 Euro • 19.30 Uhr

Mit Indie-Sounds, elektronischen Beats und Punk-Attitüde zeigt sich Mola gleichzeitig verletzlich und wütend. Die Texte sind ehrlich, manchmal roh, und treffen trotzdem immer ins Herz. Auf ihrer „Liebe Brutal“-Tour präsentiert die Münchner Band um Sängerin und Songwriterin Isabella Mola ihr brandneues gleichnamiges Album. Ob Zukunftsvisionen oder kollektive Selbstzweifel:

Auf der Bühne bringen sie pure Energie, bei der man in der Crowd irgendwo zwischen Clubnacht und Herzschmerz-Soundtrack landet.



Jacques Palminger & 440 Hertz

12.10.25 • Merlin • 22 Euro • 20 Uhr

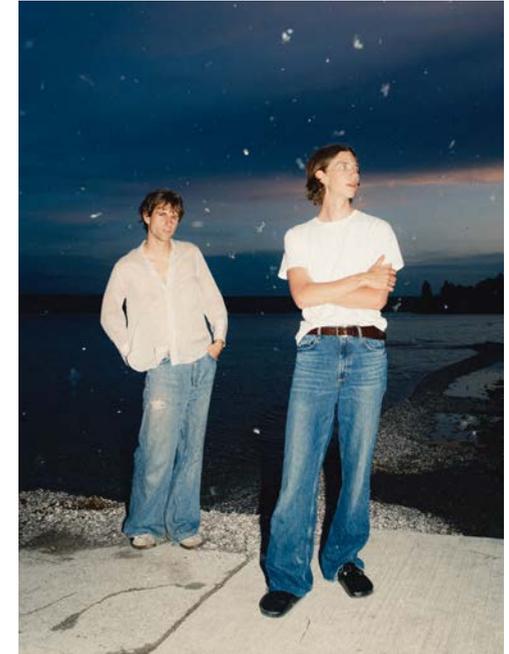
Was haben Jazz, Dream-Pop und deutsche Texte mit Tiefgang gemeinsam? Jacques Palminger & 440 Hertz. Die Band aus Hamburg mischt nostalgische Melodien mit feinem Witz und passendem mehrstimmigem Gesang. Das klingt nach 60s-Vibes, ist aber ganz im Jetzt: live eingespielt, mit Saxophon, Querflöte und E-Piano galant verfeinert. Ihr aktuelles Album „Die Sehnsucht der Sterne“ macht klar: Diese Band glaubt nicht an UFOs, sondern an Tartufo! Wer auf leichte Schwerelosigkeit steht, sollte sich diesen schaumhaften Jazz-Pop-Trip im Merlin nicht entgehen lassen.



Zimmer90

20.09.25 • Im Wizemann • 39,90 Euro • 20 Uhr

Seitdem Joscha Beyer und Finn Gro-nemeyer den Kessel verlassen haben, um mit ihrem unverkennbar weichen, verträumten Disco-Sound das Land zu erobern, ist so einiges passiert. Nach zahlreichen Releases und international viralen Songs wie „What Love Is“ lädt Zimmer90 im September mit dem Debütalbum „Interior“ in seinen inneren Klangraum ein. Gefeierte wird das mit einem besonderen Heimspiel, bei dem die Musiker, durch deren Adern Indie-Electropop fließt, einmal mehr die Herzen der Stuttgarter:innen zum Schmelzen bringen wollen.



Friso

26.11.25 • Im Wizemann • 32,70 Euro • 20 Uhr

Friso aus Hamburg verbindet nachdenkliche Stories mit Beats, die nach einem melancholischen Traum klingen – einer, der sich so real anfühlt, dass man nach dem Aufwachen erst einmal klarkommen muss. Daraus entsteht ein packender Sound zwischen Alternative-Pop und HipHop. Nach seiner gefeierten EP „10qm“ folgt 2025 „Luft zum Atmen“. In sieben neuen Songs widmet er sich Themen wie Neuanfang, Rückzug und Selbstzweifel. Nach einer ausverkauften Tour im Frühjahr geht es im November mit zehn zusätzlichen Dates weiter.



Tom Hengst

04.10.25 • Im Wizemann • 39,20 Euro • 20 Uhr

Schon die bunten Cartoon-Cover seiner Releases zeigen: Tom Hengst steht auf Oldschool HipHop. Mit cleanen, basstriefenden Beats und seiner tiefen, eindrücklichen Stimme bringt er die Menge zum Kopfnicken. Gespickt mit klugen Wortspielen und ehrlichen Statements über den Hustle, die Liebe, Familie und Freunde, entstehen allein 2025 mehrere EPs und Singles, auf denen sich der Hamburger mit Features von Ellice, Produzent OVE, Kwam.E und Lugatti mal verletzlich, mal hart zeigt. Auf seiner „High Stakes“-Tour stattet er auch dem Wizemann Club in Stuttgart einen Besuch ab.





Blond

15.11.25 • Im Wizemann • 44,50 Euro • 20 Uhr

Sie haben Musik im Blut: Nina und Lotta Kummer – die Schwestern von Kraftklub-Frontmann Felix Kummer – haben zusammen mit Schlagzeugin Johanna Baumann eine Band gegründet, die alles sprengt, was man mit „Girlband“ verbindet. Blond sind laut, bunt und kompromisslos eigen. Das zeigt sich spätestens beim Konzertintro: „Blond-Fans auf der ganzen Welt – betet zur sächsischen Prominenz! Blond sind unsere Götter!“. In ihren smarten, selbstironischen Texten geht es um female Empowerment und Gesellschaftskritik.



PA69

10.11.25 • LKA-Longhorn • 34,95 Euro • 20 Uhr

Rosa Sturmhauben, fette Beats und Punchlines an der Grenze zum Größenwahn: Wo PA69 auftauchen, ist Eskalation angesagt. Wie auch der aktuelle Song ist das Motto ihrer Tour „XXL“ – vom Tiefstapeln hält das Berliner Trio ja ohnehin nicht viel. DJ DOPE, Rabatto und Turbogianni machen sich lieber weiterhin über Partytourismus, Feiernkonsum und rechte Propaganda lustig. Für Atzenrap erstaunlich stabil! Neben den eingängigen Songs sind die drei außerdem für ihre energiegeladenen Liveshows bekannt: Der Moshpit ist ein Muss.

Alli Neumann

29.11.25 • LKA-Longhorn • 42,55 • 20 Uhr

Alli Neumann ist ein Multi-Talent: Schauspieler, Aktivistin und Musikerin zugleich. Ebenso vielfältig klingt ihre Musik – mal frech, mal roh, mal verspielt. Mit ihrem experimentellen und ehrlichen Sound setzt die Flensburgerin in der deutschen Poplandschaft mühe-los ihre ganz eigenen Akzente. Mit neuen Songs wie „Schrott“ und „Vom anderen Stern“ liefert sie schon jetzt einen Vorschmack auf die kosmische Welt, die sie ihrem Publikum auf der kommenden Tour eröffnen wird.

Fotos: Blond © Mia Margen, PA69 © Oskar Dornobrowsky, Alli Neumann © Tom Blanc



Musikalische Zeitreise: Scott Bradlee's Postmodern Jukebox

07.10.25 • 20 Uhr • Im Wizemann • 67,75 Euro • c2concerts.de

Wer kennt sie nicht, die gute alte Jukebox im American Diner? München einwerfen und musikalische Zeitreise starten. Scott Bradlee's Postmodern Jukebox (PMJ) brin-

gen dieses Gefühl auf die Bühne und inszenieren bei ihrer „Magic & Moonlight“-Tour moderne Hits im Stil von 1920s-Jazz, Swing, Doo-Wop oder Motown. So wird Wiley

Cyrus zu The Platters, Bruno Mars zu Frank Sinatra und die Spice Girls zu The Andrews Sisters. In einem Keller in Queens gegründet, wurde die amerikanische Gruppe über YouTube bekannt und spielt heute Konzerte auf der ganzen Welt. Am 7. Oktober legen sie einen Zusatzstopp auf ihrer Tour in Stuttgart ein und verwandelt die Halle im Wizemann in eine wilde Retro-Party.



STUTTGART-LIVE.DE



TICKETS 0711.550 660 77 RUSS Live



Erobique

07.11.25 • Kulturquartier
36 Euro • 20 Uhr

Hedonist:innen und Disco-Fans sind in heller Aufregung: Erobique ist in town! Klassiker wie „Urlaub in Italien“, „Easy Mobeasy“ oder „Wann strahlst du“ sind nicht nur Instant-Ohrwürmer, sondern auch das Aushängeschild des Entertainers und Vollblutmusikers. Mit Unterstützung von Musikern und Komponist Lucas Kochbeck an den Drums und keiner falschen Scheu vor Genregrenzen ist Carsten „Erobique“ Meyer im Herbst auf großer Deutschland-Tour und lässt sich auch einen Besuch in Stuttgart nicht nehmen. Lokaler Support kommt von der nicht minder musikalisch vielfältigen Gaisma.



Drangsal

25.09.25 • Im Wizemann
42,25 Euro • 20 Uhr

Drangsal in ein Genre zu fassen, ist quasi unmöglich. Bei ihm trifft Retro-Ästhetik auf moderne Popkultur. Seine Musik bewegt sich irgendwo zwischen 80s New Wave, Post-Punk, Indie-Pop und Deutsch-Pop. Mit klarer Stimme, ehrlichen Texten und einem Gespür für große Melodien schafft er einen besonderen Vibe, der ihn zu einem der gefragtesten Künstler seiner Generation macht. Seine Konzerte sind daher weniger reine Musikshows, sondern mehr Szene-Treffen, auf denen gemeinsam gefühlt, getanzt und gesungen wird.



Yaenniver

06.11.25 • LKA-Longhorn
47,50 Euro • 20:15 Uhr

Leise, nett und höflich? Yaenniver mag's lieber laut, direkt und radikal. Bereits bei ihrem Bandprojekt Jennifer Rostock war man von der Frontfrau keine Zurückhaltung gewohnt und auch solo nimmt Sängerin Jennifer Weist kein Blatt vor den Mund. Die „Angry Woman“ befasst sich auf ihrem neuen Album, das am 10. Oktober erscheint, gewohnt schlagfertig – mal gerappelt, mal gesungen und mal geschrieben – mit Geschlechter-Stereotypen und feministischen Gegenwürfen. Und auch, was Bühnenbild, Kostüme und Performance angeht, werden keine halben Sachen gemacht!



HVOB

17.10.25 • Im Wizemann
44,85 Euro • 20 Uhr

HVOB (Her Voice Over Boys) als Produzent:innen-Duo zu bezeichnen, wird der künstlerischen Kraft des Projekts eigentlich kaum gerecht. Vielmehr ist das Electronica-Doppel aus Wien gerade live ein elektronisches Gesamtkunstwerk, dessen Performance man sich kaum entziehen kann. Neben dem hypnotischen Sound setzen die beiden auf eine einzigartige Lichtshow, die ihr kreatives Schaffen visuell untermauert. Für die „The Silver Cage“-Tour haben sich HVOB ein komplett neues Bühnenkonzept ausgedacht, in dem auch die aktuelle Veröffentlichung „Void“ sowie weitere neue Songs fließen. Ebenso sehens- wie hörens-wert!

Weitere spannende Dates:

Bac: 10.10.25, Schräglage
Souly: 13.10.25, Im Wizemann
Nina Chuba: 27.10.25, Schleyerhalle
Edwin Rosen: 30.10.25, LKA-Longhorn
OG Keemo: 31.10.25, Im Wizemann
Majan: 21.11.25, Wagenhallen

Fotos: Erobique © Anne Backhaus, Drangsal © Jan Philippzen, Yaenniver © Viktor Schanz, HVOB © Andreas Jankwerth, LaFee © Lars Laon, Audio88 & Yassin © Max May

C² CONCERTS

EASY TICKET | 0711-2 555 555 | C2CONCERTS.DE/TICKETS
ODER BEI ALLEN VORVERKAUFSTELLEN

HIER TICKETS
SICHERN!



14.09.25
WILHELM
STUTTGART | IM WIZEMANN

17.09.25
LUCA VASTA
„TI VOGLIO BENE TOUR 2025“
STUTTGART | IM WIZEMANN

29.09.25
GRAHAM NASH
„MORE EVENINGS OF SONGS & STORIES“
STUTTGART | LIEDERHALLE

12.10.25
PHILIPP DITTBERNER
„10 JAHRE DITTBERNER“
STUTTGART | IM WIZEMANN

12.10.25
EIVØR
„EUROPEAN TOUR 2025“
STUTTGART | LKA LONGHORN

06.11.25
YAENNIVER
„ANGRY WOMAN TOUR 2025“
STUTTGART | LKA LONGHORN



LaFee

11.11.25 • Liederhalle • ab 54,15 Euro • 20 Uhr

Mit Hits wie „Virus“ und „Heul doch“ dominierte sie Anfang der 2000er MTV und Viva. Während Musikfernsehen heute keine Rolle mehr spielt, hat Sängerin LaFee aber nichts von ihrer Durchschlagskraft verloren. Titel wie „Ich hass dich“ oder „Königin der Nacht“ knüpfen nahtlos an die Kracher von früher an, ohne dabei altbacken zu wirken. Genau diese energiegeladene Mischung kann man im Rahmen ihrer „Schatten & Licht“-Tour in der Liederhalle live erleben. Mit Songs, die sie damals zum Pop-Phänomen machten und neuen Tracks voller Punch, zeigt die deutsch-griechische Sängerin und Songwriterin, warum sie bis heute Kultstatus genießt.

Audio 88 & Yassin

02.12.25 • Im Wizemann • 44,25 Euro • 20 Uhr

Bereits seit 2009 ist das Berliner Duo Audio88 & Yassin für exzellentes Storytelling mit genau der richtigen Prise Sarkasmus und Beats zwischen Boombap und Trap bekannt. Die perfekte Grundlage für einen Abend, bei dem man sich in Sachen Battlerap auf wohl einer der stabilsten Seiten befindet! Gemäß dem Tourtitel „Neues Album 2025“ darf man sich außerdem auch auf einiges neues Material freuen. Ende Juli ist mit „Schwarzer Monolith“ bereits ein Vorbote veröffentlicht worden, nun steht auch die namensgebende Single: Audio88 & Yassin bringen den „DadFlex“ nach Stuttgart!



Noch mehr richtig gute Tipps gibt's hier:

reflect.de
 @ reflectstuttgart
 reflectstuttgart

... und ab Freitag, dem 28. November in der nächsten re.flect-Ausgabe



Up-to-date bleiben? Immer donnerstags die spannendsten Openings, Dates fürs Wochenende und richtig gute Gewinnspiele im re.flect Newsletter!

KONZERTE

MUSICCIRCUS.DE



14.11.25 | MONCRIEFF
Stuttgart, LKA Longhorn



25.11.25 | TARA-LOUISE WITTWER
Stuttgart, Im Wizemann



3.12.25 | ORBIT
Stuttgart, Im Wizemann

Sa. 27.9.25 Stuttgart, LKA Longhorn GOGOL BORDELLO	Sa. 8.11.25 Stuttgart, LKA Longhorn <i>Lawrence</i>	Mo. 8.12.25 Stuttgart, Porsche-Arena FEINE SAHNE FISCHFILET
Mo. 29.9.25 Stuttgart, Wagenhallen THE CAT EMPIRE	So. 9.11.25 Stuttgart, Im Wizemann MOLA	Mo. 8.12.25 Ludwigsburg, MHPArena ZAZ
Mi. 1.10.25 Stuttgart, Im Wizemann MARIE LOUISE RITTER	Di. 11.11.25 Im Wizemann Vanessa Rappa	So. 14.12.25 Stuttgart, Im Wizemann STEVE'N'SEAGULLS
Sa. 4.10.25 Stuttgart, Schräglage STOCKMANN	Mi. 12.11.25 Stuttgart, Im Wizemann ESKORZO	Sa. 27.12.25 Stuttgart, Im Wizemann GREGOR HÄGELE
Sa. 11.10.25 Stuttgart, Im Wizemann ABOR & TYNNA	Do. 13.11.25 Stuttgart, Im Wizemann <i>Lara Stulo</i>	Fr. 9.1.26 Stuttgart, Theaterhaus ROMY HAUSMANN & FORTUNA EHRENFELD
Di. 14.10.25 Stuttgart, Im Wizemann <i>chariv</i>	Fr. 14.11.25 Stuttgart, LKA Longhorn MONCRIEFF	Sa. 17.1.26 Stuttgart, LKA Longhorn KC REBELL
Do. 16.10.25 Stuttgart, Porsche-Arena DROPKICK MURPHYS	Fr. 14.11.25 Stuttgart, Im Wizemann <i>Heist</i>	Fr. 23.1.26 Ludwigsburg, MHPArena TBS
Do. 16.10.25 Stuttgart, Im Wizemann BLUTHUND	Di. 18.11.25 Stuttgart, Im Wizemann MURDO MITCHELL	Sa. 14.2.26 Stuttgart, Wagenhallen CLOCK CLOCK
Di. 21.10.25 Stuttgart, Im Wizemann KADAVAR	Di. 18.11.25 Stuttgart, Im Wizemann OK.DANKE-TSCHUSS	Mi. 18.2.26 Stuttgart, LKA Longhorn PA SPORTS
Mi. 22.10.25 Stuttgart, Im Wizemann JOSH.	Do. 20.11.25 Stuttgart, LKA Longhorn SKINDRED	Fr. 20.2.26 Stuttgart, Porsche-Arena GZUZ
Fr. 24.10.25 Stuttgart, Im Wizemann LOKI	Mo. 24.11.25 Stuttgart, Im Wizemann DIE HÖCHSTE EISENBAHN	Fr. 27.2.26 Stuttgart, Schleyer-Halle JASON DERULO
Mi. 29.10.25 Stuttgart, Liederhalle MICKY BEISENHERZ	Di. 25.11.25 Stuttgart, Im Wizemann TARA-LOUISE WITTWER	Fr. 27.2.26 Stuttgart, Liederhalle <i>THE FIREBIRDS Barlesque SHOW</i>
Fr. 31.10.25 Stuttgart, Im Wizemann JONNY MAHORO	Fr. 28.11.25 Stuttgart, Mash KYBBA	Sa. 14.3.26 Stuttgart, Wagenhallen FATONI
Sa. 1.11.25 Stuttgart, Liederhalle KRUDER & DORFMEISTER	Mi. 3.12.25 Stuttgart, Im Wizemann ORBIT	
Mi. 5.11.25 Stuttgart, Im Wizemann TOO MANY TABS	Mi. 3.12.25 Stuttgart, Im Wizemann KATI K	
Mi. 5.11.25 Stuttgart, Im Wizemann Jaya the Cat	Fr. 5.12.25 Stuttgart, Porsche-Arena DEINE FREUNDE	
Do. 6.11.25 Stuttgart, Liederhalle Lesung TAKIS WÜRGER & FLORIAN CHRISTL Für Polina		

SCHON DURCH?

DJ Floppy Disk



Playlist #47

djfloppydisk
 @ dj_floppy_disk

Die ganze Playlist hört ihr unter reflect.de/playlist-dj-floppy-disk

Als Veranstalter, Booker, Teil des shockwerk Kollektivs und DJ gehört DJ Floppy Disk aktuell zu einer der schillerndsten Persönlichkeiten des Stuttgarter Nachtlebens. Nach seinem umfangreichen Engagement im Studio Amore nimmt sich der 28-Jährige zwischen Zürich, München und Köln die Zeit, eine Playlist für den Herbst beizusteuern:

„Mein neues (und immer schon vorhandenes) Credo meines Sounds ist das Thema „Sehnsucht“. Ein romantischer Zustand, der niemals vollkommen sein wird. Die Songs in dieser Playlist sind ein audio-philes Ebenbild davon. Ein Mix aus Ambient, Elektronik und Instrumentalem, gespielt von grandiosen Künstlern und Künstlerinnen, die ich selbst täglich höre.“

6 richtig gute Songs aus der Playlist #47:

- 1 Hans Frans – Ich Bin Hier Nicht Alleine
- 2 Tochigi Canopy – Collecting Things
- 3 Sassy 009, Vegyn – Mystery Boy Vegyn Remix
- 4 Black Sabbath – Planet Caravan
- 5 Shinichi Atohe – Butterfly Effect
- 6 YMC – Last Stop



RE.FLECT



MUSIC CIRCUS CONCERT BÜRO

AB NOVEMBER



DIESES JAHR AN ZWEI STANDORTEN:

FEUERSEE

GUTENBERGSTR. 30
S-WEST

GEÖFFNET DO BIS SO
16:16 BIS 22 UHR

**MAILÄNDER
PLATZ**

MILANEO

GEÖFFNET MI BIS SO
16:16 BIS 22 UHR

Zwischen hunderten von duftenden Tannen erwarten euch überdachte und beheizte Sitzgruppen, frisch geschabtes Raclette, Hüttenpizza, Glühwein sowie über 15 Punschsorten – perfekt für die kühle Jahreszeit!

WEIHNACHTSFEIERN

Egal ob in kleiner Runde oder als
Exklusivevent für bis zu 3.000
Personen – wir machen euer Event zu
einem einzigartigen Wintererlebnis!

JETZT RESERVIEREN:

